

# Ausführliche Botschaft

des Gemeinderates zur Urnenabstimmung  
vom 27. November 2022



## **Budget 2023 und Aufgaben- und Finanzplan 2023–2026**

- **Genehmigung des Budgets 2023**
- **Kenntnisnahme des Aufgaben- und Finanzplanes (AFP) 2023–2026**

**(Abrechnungen über Sonderkredite: siehe Kurzbotschaft)**

## **Orientierungsversammlung am Dienstag, 8. November 2022**

Die Orientierungsversammlung zu den Abstimmungsvorlagen findet am **Dienstag, 8. November 2022**, um **19.00 Uhr** in der **Turnhalle des Zentrums Teufmatt** statt.

## Inhaltsverzeichnis

1. Für eilige Leserinnen und Leser.....	2
2. Budget 2023 und Aufgaben- und Finanzplan (AFP) 2023 – 2026.....	3
3. Leistungsaufträge mit Globalbudget 2023.....	9
4. Antrag des Gemeinderates zu Budget und Finanzplan.....	43
5. Bericht der Controlling Kommission zum Budget 2023.....	43
6. Kontrollbericht Finanzaufsicht Gemeinden zum Budget 2022.....	43

### 1. Für eilige Leserinnen und Leser

#### a) Budget und Aufgaben- und Finanzplan 2023-2026

Vor Ihnen liegen das Budget und der Aufgaben- und Finanzplan 2023-2026. Darin finden Sie als Stimmberechtigte für jeden Aufgabenbereich der Gemeinde den politischen Leistungsauftrag, die geplanten Projekte und Massnahmen, Messgrössen sowie die Budgetkredite für die Erfolgsrechnung (Globalbudget) und die Investitionsrechnung. Zudem wird die voraussichtliche Entwicklung der Aufgabenbereiche über die nächsten drei Jahre dargestellt. An der Urnenabstimmung wird jeweils in einem Beschluss über das Budget, die Investitionsausgaben sowie über den Steuerfuss abgestimmt.

#### Breit abgestützte politische Prozesse

Die politischen Prozesse werden durch Vernehmlassungen der Controlling-Kommission, Parteiengespräche sowie Kontakte mit der Bevölkerung breit abgestützt. Durch eine zeitgerechte, offene und verständliche Kommunikation soll die Partizipation der Bevölkerung gefördert werden. Eigeninitiative sowie Freiwilligenarbeit werden durch die Gemeinde ideell und/oder finanziell unterstützt.

#### Steuerfuss

Der Gemeinderat hat die finanzielle Situation der Gemeinde vertieft analysiert. Das Budget 2023 und die Finanzplanung der kommenden Jahre weisen Überschüsse auf. Der Gemeinderat hält es darum für möglich und angebracht, den Steuerfuss von 2,0 auf 1,95 zu senken. Gerade auch im Hinblick auf die hohe Bautätigkeit im Wohnungsbereich ist ein attraktiver Steuerfuss für die Gemeinde wichtig, ebenso sind es die geplanten Investitionen – insbesondere für Neuzuzüger und Familien. Hier gilt es aus Sicht des Gemeinderates, das Gleichgewicht zwischen Steuerattraktivität und Investitionskraft zu wahren. Mit dieser Senkung um eine Zwanzigsteinheit nimmt der Gemeinderat nach wie vor seine Verantwortung für eine vorsichtige Finanzplanung wahr.

#### Ergebnis Erfolgsrechnung

Das Budget 2023 der Erfolgsrechnung der Gemeinde Adligenswil weist einen Ertragsüberschuss von Fr. 206 590.00 aus.

#### Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung sieht Bruttoinvestitionen von Fr. 4 799 600 und Investitionseinnahmen von Fr. 363 000 vor. Dies ergibt Nettoinvestitionen von Fr. 4 436 600.

Adligenswil, 22. September 2022

**GEMEINDERAT ADLIGENSWIL**

## 2. Budget und Aufgaben- und Finanzplan (AFP) 2023 – 2026

### Allgemeines

Der Gemeinderat hat sich intensiv mit der finanziellen Situation der Gemeinde auseinandergesetzt, um zu beurteilen, ob eine Senkung des Steuerfusses möglich und verantwortbar ist.

Zu diesem Zweck hat er einerseits die demografische Entwicklung und aufgrund der aktuellen und geplanten Bautätigkeit das Wachstumspotenzial der Gemeinde analysiert. Andererseits hat er die Entwicklung der Nettobelastung pro Kopf und der Steuerkraft berücksichtigt. Zudem hat er die Investitionsplanung bis 2028 aktualisiert.

Die Ergebnisse der Analysen führten zum Schluss, dass der Steuerfuss unter die Grenze von 2,0 auf 1,95 Einheiten gesenkt werden kann. Mit diesem moderaten Schritt bleibt der Gemeinderat weiterhin auf einem vorsichtigen finanzpolitischen Pfad: Eine weitergehende Steuersenkung schliesst er aus, bis die grossen Investitionen getätigt sind.

Während der Bauphase der Schulanlage Kehlhof wird die Nettoverschuldung pro Einwohner die vom Kanton vorgegebene Grenze übersteigen. Das wäre auch ohne Steuersenkung der Fall. Mit der Plafonierung der Gesamtinvestitionen stellt der Gemeinderat die gesunde finanzielle Entwicklung der Gemeinde sicher.

Da in Bezug auf die Entwicklung der Bauteuerung und der Energiepreise eine Unsicherheit besteht, wird der Gemeinderat die Situation weiterhin genau beobachten.

Ein attraktiver Steuerfuss ist für die Gemeinde wichtig, ebenso sind es die geplanten Investitionen – insbesondere für Neuzuzüger und Familien. Hier gilt es aus Sicht des Gemeinderates, das Gleichgewicht zwischen Steuerattraktivität und Investitionskraft zu wahren.

Der Gemeinderat hat die Empfehlung des Kantons für die Budgetierung des Personalaufwands übernommen: Die budgetrelevante Lohnsumme wird für das Verwaltungspersonal um 1,5 Prozent und für die Lehrpersonen um 1,2 Prozent erhöht.

### Planungsannahmen für die Finanzplanjahre 2024 bis 2026

Die generellen Planungsannahmen für das Budget 2023 und den Ausgaben- und Finanzplan 2023–2026 richten sich nach den Empfehlungen des Kantons. Die aktuelle Wohnbautätigkeit lässt ein Wachstum der Bevölkerung erwarten, allerdings dürfte es noch bis ins Jahr 2025 dauern, bis die grösseren Neubauprojekte bezogen sind. Grössere Unsicherheiten ergeben sich in den Bereichen Gesundheit und Soziales. Hier wurde ein zusätzliches Wachstum der Ausgaben in die Planung aufgenommen.

### Planungsparameter

Eingabe Einflussfaktoren / Plangrössen	Budget	Budget	Finanzplanjahre		
	2022	2023	2024	2025	2026
∅ Veränderung Personalaufwand (30)	0.50%	1.50%	1.00%	1.00%	1.00%
∅ Teuerung Sach- und Betriebsaufwand (31)	1.00%	1.00%	1.00%	1.00%	1.00%
∅ Veränderung Transferleistungen (36/46)	1.00%	1.00%	1.00%	1.00%	1.00%
∅ Veränderung Entgelte (42)	0.00%	1.00%	1.00%	1.00%	1.00%
∅ Veränderung übriger Aufwand/Ertrag	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%	0.00%

Einflussfaktoren auf Steuereinnahmen	Budget	Budget	Finanzplanjahre		
	2022	2023	2024	2025	2026
Steuerfuss Gemeinde	2.00	1.95	1.95	1.95	1.95
Wachstum der ständigen Wohnbevölkerung	1.4%	0.0%	1.0%	1.0%	1.0%
Ständige Wohnbevölkerung Ende Jahr	5 460	5 460	5 515	5 570	5 625
Wachstum der ∅ Steuerkraft natürliche Personen	2.50%	3.00%	3.00%	3.00%	3.00%
Wachstum der ∅ Steuerkraft juristische Personen	5.00%	5.00%	5.00%	5.00%	5.00%

**Erfolgsrechnung Budget und AFP 2023–2026,  
gestufter Erfolgsnachweis mit Ausweis Spezialfinanzierung**

	B 2022	B 2023	P 2024	P 2025	P 2026
<b>Betrieblicher Aufwand</b>					
30 Personalaufwand	15'284'686	15'377'998	15'533'000	15'788'000	15'945'000
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	3'631'443	3'561'227	3'598'000	3'634'000	3'670'000
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'676'710	1'588'335	1'583'000	1'792'000	1'921'000
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	446'078	420'354	392'000	392'000	392'000
36 Transferaufwand	12'431'529	12'958'532	13'329'000	13'452'000	13'545'000
37 Durchlaufende Beiträge	2'100	-	-	-	-
39 Interne Verrechnungen	6'660'690	6'795'682	6'848'000	6'990'000	7'177'000
<b>Total Betrieblicher Aufwand</b>	<b>40'133'236</b>	<b>40'702'128</b>	<b>41'283'000</b>	<b>42'048'000</b>	<b>42'650'000</b>
<b>Betrieblicher Ertrag</b>					
40 Fiskalertrag	21'442'500	21'888'000	22'721'000	23'589'000	24'488'000
41 Regalien und Konzessionen	205'400	183'900	186'000	188'000	190'000
42 Entgelte	2'644'773	2'592'394	2'618'000	2'644'000	2'671'000
43 Verschiedene Erträge	148'030	-	-	-	-
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	264'603	241'692	52'000	52'000	52'000
46 Transferertrag	9'115'881	9'397'999	9'490'000	9'583'000	9'678'000
47 Durchlaufende Beiträge	2'100	-	-	-	-
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	6'660'690	6'794'673	6'848'000	6'990'000	7'177'000
<b>Total Betrieblicher Ertrag</b>	<b>40'483'977</b>	<b>41'098'658</b>	<b>41'915'000</b>	<b>43'046'000</b>	<b>44'256'000</b>
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>350'741</b>	<b>396'530</b>	<b>632'000</b>	<b>998'000</b>	<b>1'606'000</b>
34 Finanzaufwand	340'020	300'000	238'000	322'000	433'000
44 Finanzertrag	90'060	110'060	110'000	110'000	110'000
Ergebnis aus Finanzierung	-249'960	-189'940	-128'000	-212'000	-323'000
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>100'781</b>	<b>206'590</b>	<b>504'000</b>	<b>786'000</b>	<b>1'283'000</b>
38 Ausserordentlicher Aufwand	-	-	-	-	-
48 Ausserordentlicher Ertrag	-	-	-	-	-
Ausserordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>100'781</b>	<b>206'590</b>	<b>504'000</b>	<b>786'000</b>	<b>1'283'000</b>

**Ergebnisse Spezialfinanzierungen (Verbuchung vor Abschluss)**

	Budget	
	2022	2023
Feuerwehr	-54 494	-119 739
Abwasserbeseitigung	434 585	377 988
Abfallwirtschaft	104 060	-50 448

**Erfolgsrechnung Budget und AFP 2023-2026 nach Aufgabenbereichen (Globalbudget in Franken)**

	Aufgabenbereich (in CHF 1 000)	Budget		Finanzplan		
		2022	2023	2024	2025	2026
1	Behörden und Verwaltung	1'409	1'577	1'609	1'742	1'777
2	Öffentliche Sicherheit	80	80	198	208	210
3	Volksschule	7'574	6'624	6'686	6'967	7'277
4	Kultur	727	797	799	805	816
5	Gesundheit, Soziales und Gesellschaft	7'762	8'885	9'220	9'326	9'407
6	Verkehr	1'285	1'168	1'202	1'221	1'226
7	Umwelt und Raumordnung	856	1'042	1'089	1'153	1'164
8	Finanzen und Immobilien	-19'794	-20'380	-21'310	-22'209	-23'160
<b>Ergebnis</b> (+ = Ertragsüberschuss /- = Aufwandüberschuss)		<b>101</b>	<b>206</b>	<b>504</b>	<b>786</b>	<b>1'283</b>

### Investitionsrechnung AFP 2023-2026 nach Sachgliederung

		Budget		Finanzplan		
		2022	2023	2024	2025	2026
<b>5</b>	<b>Investitionsausgaben</b>					
50	Sachanlagen	2 623 000	4 609 000	8 661 000	11 105 000	9 685 000
56	Immaterielle Anlagen	935 000	50	0	0	0
56	Eigene Investitionsbeiträge	0	140	60	0	0
	<b>Total Investitionsausgaben</b>	<b>3 558 000</b>	<b>4 799 000</b>	<b>8 721 000</b>	<b>11 105 000</b>	<b>9 685 000</b>
<b>6</b>	<b>Investitionseinnahmen</b>					
63	Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	273 000	363 000	250 000	200 000	200 000
66	Eigene Investitionsbeiträge	28 000	0	0	0	0
	<b>Total Investitionseinnahmen</b>	<b>301 000</b>	<b>363 000</b>	<b>250 000</b>	<b>200 000</b>	<b>200 000</b>
	<b>Nettoinvestitionen</b>	<b>3 257 000</b>	<b>4 436 000</b>	<b>8 471 000</b>	<b>10 905 000</b>	<b>9 485 000</b>

### Investitionsrechnung Spezialfinanzierungen (Verbuchung vor Abschluss)

Spezialfinanzierung	Budget	
	2022	2023
Feuerwehr	117 000	119 739
Abwasserbeseitigung	395 000	545 000
Abfallwirtschaft		123 000

### Investitionsrechnung AFP 2023-2026 nach Aufgabenbereichen

		Budget		Finanzplan		
		2022	2023	2024	2025	2026
<b>1</b>	<b>Behörden und Verwaltung</b>	<b>371 000</b>	<b>750 600</b>	<b>150 000</b>	<b>135 000</b>	<b>0</b>
5040.16	Umnutzung Schalterraum EG	182 000				
5040.17	Umnutzung Gemeindehaus	127 000				
5060.00	ICT-Infrastruktur	62 000	750 600	150 000	135 000	0
5200.00	Software					
<b>2</b>	<b>Öffentliche Sicherheit</b>	<b>117 000</b>	<b>117 000</b>			
5060.00	Ersatzbeschaffung FW-Fahrzeug	180 000	180 000			
6340.00	Investitionsbeiträge Kant. GV	-63 000	-63 000			
<b>3</b>	<b>Bildung</b>	<b>790 000</b>	<b>500 000</b>	<b>3 500 000</b>	<b>10 000 000</b>	<b>8 000 000</b>
5290.11	Planung/Vorprojekt Neubau Schulhaus Kehlhof	790 000	500 000			
5040	Ausführung Neubau Schulhaus Kehlhof			3 500 000	10 000 000	8 000 000
<b>4</b>	<b>Kultur und Vereine</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>160 000</b>		
5060	Sanierung Lösch (Kleinfeld)			160 000		
<b>6</b>	<b>Verkehr</b>	<b>265 000</b>	<b>943 000</b>	<b>80 000</b>	<b>400 000</b>	<b>790 000</b>
5010	LED Sockelsanierung		130 000			100 000
5010.12	Strassen Markierungen/Tafeln	12 000				
5030.10	Sanierung Knoten Winkelbüel / Meggerstrasse	253 000	133 000			
5040	Werkhofgebäude: Umsetzung		680 000			
5030	Sanierung Dorfstrasse				240 000	
5040	Gemeindestrassen			80 000	160 000	690 000
<b>7</b>	<b>Umwelt und Raumordnung</b>	<b>957 000</b>	<b>1 550 000</b>	<b>180 000</b>	<b>170 000</b>	<b>170 000</b>
5030.12	Sanierung der Kanalisationsanlagen	605 000	745 000	370 000	370 000	370 000
000	Investitionsbeiträge Udligenswil	-60 000				
6390.50	Anschlussgebühren Kanalisationen	-150 000	-200 000	-250 000	-200 000	-200 000
5030.51	Unterflur-System Ökihof		123 000			
5020.11	Oberflächenentwässerungen	410 000	367 000			
5030.10	Friedhofanlage; Planung Neugestaltung	35 000				
5030	Friedhofanlage; Umsetzung					326 000
5290.10	Revision Ortsplanung	61 000	50 000			

5290.12	Arealentwicklung Dorfkern (Sager/RKG/GDE)	84 000				
5040	Sanierung Grundstück 1000		325 000			
5610	Beiträge an Sanierung Güterstrassen		140 000	60 000		
6670.00	Investitionsbeiträge	-28 000				
<b>8</b>	<b>Finanzen und Immobilien</b>	<b>757 000</b>	<b>576 000</b>	<b>500 000</b>	<b>500 000</b>	<b>500 000</b>
5040.11	Werterhaltung Immobilien	757 000		200 000	200 000	200 000
5030	Teilsanierung Turnhallen		532 000			
5050	Sanierungen Schulhäuser		44 000	2 750 000		
5060	Jugendtreff			1 000 000		
	<b>Nettoinvestition</b>	<b>3 257 000</b>	<b>4 436 600</b>	<b>8 471 000</b>	<b>10 905 000</b>	<b>9 485 000</b>

Der Gemeinderat hat im Jahr 2021 die Finanzstrategie der Gemeinde verabschiedet mit dem Ziel, dass Adligenswil sich auch langfristig finanziell gesund entwickelt. Darum wurden die Nettoinvestitionen für den normalen Unterhalt pro Jahr auf durchschnittlich 2,5 Millionen Franken plafoniert. Zusätzlich dazu können zwischen 2021 und 2025 bis zu 20 Millionen Franken für Gemeindeentwicklungsprojekte eingesetzt werden: Priorität hat hier der Neubau der Schulanlage Kehlhof. Diese Vorgaben zur Höhe der Investitionen werden auch mit dem Budget 2023 und mit der mittelfristigen Planung der Investitionen bis 2026 eingehalten. In den vergangenen Jahren wurde mit Nettoinvestitionen von 1,6 Millionen (2019) und 0,9 Millionen Franken (2020) deutlich weniger ausgegeben als budgetiert. Aus kreditrechtlichen Gründen müssen Projekte im Budget aufgeführt sein, damit sie im betreffenden Jahre realisiert werden können. Bei einigen Projekten hängt der Zeitpunkt der Realisierung von externen Faktoren ab. Darum sind oftmals mehr Projekte budgetiert als letztlich realisiert werden können.

Die positiven Ergebnisse in den Planjahren bis 2026 lassen es ausserdem zu, dass zusätzlich zum Neubau der Schulanlage Kehlhof auch weitere Investitionen zu den notwendigen Sanierungen der Schulanlage Obmatt und der Turnhallen Obmatt und Dottenberg geplant und umgesetzt werden.

### Geldflussrechnung Budget 2023

	Rechnung 2021	Budget 2022	Budget 2023
<b>Betriebliche Tätigkeit (operative Tätigkeit)</b>			
Jahresergebnis Erfolgsrechnung	751'434.67	100'781.00	206'588.00
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'514'018.00	1'676'710.00	1'601'289.00
Abnahme (+) / Zunahme (-) Forderungen	373'360.44		
Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzung	168'098.25		
Abnahme / Zunahme Vorräte und angefangene Arbeiten			
Wertberichtigungen VV			
Wertberichtigungen, Gewinne VV			
Übriger Finanzaufwand / Finanzertrag (geldunwirksam)			
Wertberichtigungen auf Finanzanlagen (n.R.)			
Verluste / Gewinne auf Finanzanlagen (realisiert)			
Wertberichtigungen / Wertaufholungen Sachanlage FV			
Verluste / Gewinne auf Sachanlagen FV (realisiert)	-569'908.00		
Zunahme / Abnahme Laufende Verbindlichkeiten	737'850.87		
Zunahme / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen	300'675.70		
Bildung / Auflösung Rückstellungen der ER			
Einlagen / Entnahmen Fonds und Spezialfinanzierung FK und EK	520'258.69	181'475.00	178'662.00
Zins und Amortisation PK-verpfl. / Entnahmen EK			
Aktivierung Eigenleistungen, Bestandesveränderung			
<b>Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)</b>	<b>3'795'788.62</b>	<b>1'958'966.00</b>	<b>1'986'539.00</b>
<b>Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen</b>			

Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	-1'865'438.20	-3'558'000.00	-4'799'600.00
Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	1'193'623.35	301'000.00	363'000.00
Saldo der Investitionsrechnung (Nettoinvestition)	-671'814.85	-3'257'000.00	-4'436'600.00
Abnahme / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen IR			
Zunahme / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen IR	-182'437.85		
Bildung / Auflösung Rückstellungen der IR			
Aktivierung Eigenleistungen			
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins VV	-854'252.70	-3'257'000.00	-4'436'600.00
<b>Anlagetätigkeit ins Finanzvermögen</b>			
Abnahme / Zunahme Finanzanlagen FV	-1'022'574.02		
Marktwertanpassungen / WB auf Finanzanlagen (n.r)			
Abnahme / Zunahme Sachanlagen FV			
Wertaufholungen / WB Sachanlagen FV (n.r)			
Gewinne / Verluste auf Sachanlagen FV (realisiert)	569'908.00		
Geldfluss aus Anlagetätigkeit in Finanzvermögen	-452'666.02		
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins VV	-854'252.70	-3'257'000.00	-4'436'600.00
Geldfluss aus Anlagetätigkeit ins Finanzvermögen	-452'666.02		
Geldfluss aus Investitions- und Anlagetätigkeit	-1'306'918.72	-3'257'000.00	-4'436'600.00
<b>Finanzierungstätigkeit</b>			
Zunahme / Abnahme Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	500'000.00		
Zunahme / Abnahme Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-4'500'000.00		
Abnahme / Zunahme Kontokorrentguthaben mit Dritten	75'460.45		
Zunahme / Abnahme Kontokorrentschulden mit Dritten	-2'623'961.56		
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>	-6'548'501.11		
Geldfluss aus betrieblicher Tätigkeit (Cashflow)	3'795'788.62	1'958'966.00	1'986'539.00
Geldfluss aus Investitions- und Anlagetätigkeit	-1'306'918.72	-3'257'000.00	-4'436'600.00
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-6'548'501.11		
Veränderung Flüssige Mittel (= Fonds Geld)	-4'059'631.21	-1'298'034.00	-2'450'061.00

Die Geldflussrechnung zeigt einen Mittelabfluss auf. Die Höhe dieses Mittelabflusses hängt davon ab, wie hoch die tatsächlich realisierten Investitionen sein werden.

## Finanzkennzahlen

Kennzahlen	Grenzwert	Rechnung	Budget		Finanzplan		
		2021	2022	2023	2024	2025	2026
Selbstfinanzierungsgrad min. *	80 %	415 %	60 %	45 %	29 %	27 %	38 %
Selbstfinanzierungsanteil min. *	10 %	8,4 %	5,8 %	5,8 %	6,9 %	8,1 %	9,6 %
Zinsbelastungsanteil max.	4 %	1,3 %	0,7 %	0,9 %	0,7 %	0,9 %	1,2 %
Kapitaldienstanteil max.	15 %	5,9 %	5,7 %	5,5 %	5,2 %	5,9 %	6,4 %
Nettoverschuldungsquotient max.	150 %	11 %	17 %	28 %	55 %	87 %	109 %
Nettoschuld pro Einwohner (Fr.) max.	2500	396	640	1084	2165	3574	4591
Nettoschuld ohne SF pro Einw. (Fr.) max.	3000	1625	1947	2285	3395	4828	5869
Bruttoverschuldungsanteil max.	200 %	130,4 %	121,0 %	126,5 %	140,9 %	159,0 %	170,6 %

\* Kein Grenzwert bei Selbstfinanzierungsgrad und Selbstfinanzierungsanteil vorgegeben, wenn Nettoschuld pro Einwohner im Ø unter 1'500 pro Einwohner liegt

Die Zielgrößen der Selbstfinanzierung und der Nettoschuld können in den Jahren, in denen die Investitionen in das Schulhaus anfallen, nicht ganz erreicht werden. Die hohen Investitionen in den Schulraum sind unaufschiebbar. Nach diesen grossen Projekten werden sich die Investitionen wieder auf dem ordentlichen Niveau einpendeln. Weitere Erläuterungen sind weiter oben bei der Investitionsplanung angeführt.

### 3. Leistungsaufträge mit Globalbudget 2023

#### Aufgabenbereich 1: Behörden und Verwaltung

\*=Beschluss \*\*=Kenntnisnahme

##### Verantwortlichkeit für den Aufgabenbereich: Ressort Präsidiales

Der Aufgabenbereich Behörden und Verwaltung umfasst die Leistungsgruppen:

- Legislative
- Exekutive
- Zentrale Dienste

##### Politischer Leistungsauftrag\*

- Führung der Gemeinde nach demokratischen Grundsätzen
- Organisation und Durchführung von Wahlen und Abstimmungen
- Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation nach innen und aussen
- Führen von Teilungsamt, Einwohnerkontrolle, AHV-Zweigstelle
- Verwaltung des Friedhofs und der Bestattungen
- Bearbeitung der Einbürgerungsgesuche
- Personaladministration für Gemeindeangestellte inklusive Lehrlingswesen
- Sicherstellung der zivilstandsamtlichen Tätigkeiten mit dem Regionalen Zivilstandsamt Ebikon
- Inkasso der Hundesteuern im Auftrag der Abteilung Finanzen und Immobilien
- Betrieb und Unterhalt der ICT-Infrastruktur

Die politischen Behörden setzen die Ziele, leiten zeitgerecht die notwendigen Problemlösungsprozesse ein und sind dafür besorgt, dass der Souverän entscheiden kann und diese Entscheide korrekt umgesetzt werden.

Die Legislative (Urnenabstimmung) fällt die Beschlüsse über die in den Zuständigkeitsbereich der Stimmberechtigten fallenden Geschäfte. Dieser umfasst insbesondere das Budget und die Sonderkredite.

Die Exekutive (Gemeinderat) ist für die strategische Führung der Verwaltung verantwortlich. Sie beschliesst und vollzieht die Aufgaben, welche in den Zuständigkeitsbereich des Gemeinderates als Exekutive fallen, definiert die Aufgaben der Geschäftsleitung und stellt die Information und den Einbezug der Bevölkerung bei wichtigen Entscheidungen sicher.

Die Geschäftsleitung setzt die strategischen Vorgaben des Gemeinderates in den Abteilungen um und wirkt bei der strategischen Ausrichtung der Gemeinde mit.

Die Gemeindekanzlei sorgt für eine kundenfreundliche und speditive Leistungserbringung gegenüber der Bevölkerung und schafft die Voraussetzungen für eine effiziente Aufgabenerfüllung durch den Gemeinderat und die Geschäftsleitung. Sie bietet administrative, organisatorische und fachspezifische Dienste für den Gemeinderat und die Geschäftsleitung, vollzieht Beschlüsse und führt Protokolle.

Die Dienstleistungen, Auskünfte und Beratungen für die Einwohnerinnen und Einwohner sind geprägt von persönlichem Kontakt und Kundenfreundlichkeit. Sie berücksichtigen zusätzlich die Bedürfnisse und die Möglichkeiten im Bereich Online-Angebot.

Die Einbürgerungsdossiers der einbürgerungswilligen Personen werden gemäss den nationalen und kantonalen Richtlinien geprüft, zusammengestellt und der Bürgerrechtskommission fristgerecht zur Beschlussfassung vorgelegt.

Im Auftrag der Abteilung Finanzen und Immobilien wird das Inkasso der Hundesteuern vorgenommen.

##### Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm

Gemeindestrategie:

- Die Gemeinde verfügt über eine kostenoptimierte ICT-Strategie.
- Alle Menschen in Adligenswil sollen sich als Teil der Dorfgemeinschaft fühlen können. Wir stellen Rahmenbedingungen und Dienstleistungen bereit, die den Kontakt, das Wohlbefinden

und den Austausch zwischen Einwohnerinnen und Einwohnern fördern und das Zusammenleben stärken. Wir heissen neue Einwohnerinnen und Einwohner willkommen und beziehen sie in unsere Gemeinschaft ein.

- Wir fördern den Austausch zwischen Unternehmen und Behörden als Basis für eine erfolgreiche Zusammenarbeit und ein nachhaltiges Wachstum.
- Wir wollen bestehende Unternehmen halten und neue Unternehmen ansiedeln. Wir setzen uns für den Erhalt und die Schaffung neuer Arbeits- und Ausbildungsplätze ein.
- Behörden und Verwaltung sind kompetent und arbeiten verantwortungsbewusst, dienstleistungsorientiert, kundenorientiert und effizient.
- Die Gemeinde bietet attraktive Arbeitsplätze. Wir respektieren und wertschätzen unsere Mitarbeitenden. Die Mitarbeitenden identifizieren sich mit der Gemeinde und sind motiviert.
- Adligenswil pflegt eine offene Kommunikationskultur und informiert umfassend. Bei wichtigen Entscheidungen beziehen wir die Bevölkerung mit ein.
- Wir arbeiten offen und partnerschaftlich mit Kommissionen und Parteien zusammen. Die Gemeinde pflegt die Zusammenarbeit mit lokalen Organisationen.
- Die Zusammenarbeit mit Nachbargemeinden wird gepflegt und gezielt ausgebaut und die Mitwirkung in regionalen Organisationen wird angestrebt.

#### Legislaturprogramm:

Legislaturziel	Massnahmen
Die ICT-Strategie ist hinsichtlich Wirtschaftlichkeit zu prüfen.	- Eine Auslagerung der IT-Daten und allenfalls der Hard- und Software sowie des Supports an einen externen Anbieter wird geprüft.
Die Koordinationsstelle «Freiwilligenarbeit» ist etabliert.	- Das Angebot der Koordinationsstelle Freiwilligenarbeit wird aktiv kommuniziert und bekannt gemacht.
Die Vereinsaktivitäten werden nach nachvollziehbaren Kriterien unterstützt.	- Es werden Bestimmungen zur Vereinsunterstützung erlassen.
Die Gemeinde bietet eine Plattform für einen gesellschaftlichen Austausch.	- Die Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger werden einmal jährlich an einem Anlass persönlich begrüsst. - Pro Jahr organisiert die Gemeinde einen gesellschaftlichen Anlass für die gesamte Bevölkerung.
Die Gemeinde kennt die Anliegen und Bedürfnisse des einheimischen Gewerbes und das Gewerbe diejenigen der Gemeinde.	- Es finden jährlich Gespräche mit Adligenswiler Unternehmen und dem Gewerbeverein statt.
Wir ermöglichen die Weiterentwicklung bestehender Unternehmen und die Ansiedlung neuer Betriebe sowie die Schaffung neuer Arbeits- und Ausbildungsplätze.	- Es findet ein jährlicher Austausch mit der kantonalen Wirtschaftsförderung betreffend Bestandespflege des einheimischen Gewerbes und dessen Weiterentwicklung statt. - Die Gemeinde bildet Lernende aus. - Die Gemeinde vergibt nach Möglichkeit Aufträge an einheimische Unternehmen.
Die Verwaltung erbringt ihre Leistungen kundenorientiert und speditiv.	- Im Jahr 2021 wird eine Evaluation des Geschäftsführermodells durchgeführt mit dem

	<p>Ziel, interne Abläufe und Prozesse zu überprüfen und zu verbessern (Schnittstellen etc.).</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Das Online-Angebot wird gezielt ausgebaut.</li> <li>- Im Erdgeschoss des Gemeindehauses wird ein zentraler Empfang eingerichtet.</li> </ul>
Die beratenden Kommissionen leisten einen Beitrag für fundierte Entscheide des Gemeinderates.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Organisation und die Aufgaben der beratenden Kommissionen sowie die Vertretung des Gemeinderates bzw. der Verwaltung in diesen Kommissionen wird überprüft.</li> </ul>
Die Gemeinde bietet ihren Angestellten zeitgemässe Arbeitsbedingungen und begegnet den Mitarbeitenden mit Wertschätzung und sozialer Verantwortung.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Personalverordnung wird revidiert und auf Optimierungen und Verbesserungsmöglichkeiten (z.B. Möglichkeit von Homeoffice) hin geprüft.</li> </ul>
Die Sicherheit der Mitarbeitenden am Arbeitsplatz ist gewährleistet.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Alle Mitarbeitenden werden periodisch über die Notfallmassnahmen (z.B. bei Brand) informiert, und die Arbeitsplätze werden durch den Sicherheitsbeauftragten überprüft.</li> </ul>
Die Arbeitsbedingungen der Gemeinde richten sich grundsätzlich nach den kantonalen Bestimmungen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Mitarbeitenden werden zu folgenden Themen sensibilisiert: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Mobbing</li> <li>- Interne Gewalt</li> <li>- Sexuelle Belästigung</li> <li>- Jugendschutz</li> <li>- Gleichstellung</li> </ul> </li> <li>Die Mitarbeitenden werden regelmässig informiert.</li> </ul>
Der Gemeinderat und die Verwaltung pflegen den Austausch mit der Bevölkerung sowie mit Parteien, Verbänden und Gruppierungen in Adligenswil. Sie informieren aktiv und transparent über die Gemeindepolitik und ziehen bei Bedarf wichtige Beteiligte in die Meinungsbildung ein.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kommuniziert wird regelmässig und aktuell über das Adliger Info, die Website, die Newsletter, die Push-Mails, an den Orientierungsversammlungen und an Informationsveranstaltungen. Bei Bedarf wendet sich der Gemeinderat in Form einer Partizipation direkt an die Betroffenen.</li> <li>- Die Umsetzung des Kommunikationskonzeptes wird durch die Anstellung einer Fachperson sichergestellt.</li> </ul>
Parteien und Kommissionen werden bei Projekten miteinbezogen und können sich äussern.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Der Gemeinderat führt regelmässig Gespräche mit Parteien und Kommissionen durch und bietet ihnen frühzeitig die Möglichkeit, zu Projekten Stellung zu nehmen.</li> </ul>
Die regionale Vernetzung wird verstärkt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Mitwirkung im Vorstand und in Untergruppen des VLG und von LuzernPlus sowie weiterer Organisationen wird nach Möglichkeit wahrgenommen.</li> <li>- Die Gemeinde sucht aktiv die Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden.</li> </ul>

## Lagebeurteilung

Der Gemeinderat arbeitet kontinuierlich und mit grossem Engagement an der Umsetzung der Legislaturziele. Die Zusammenarbeit im Gremium, mit den Kommissionen und Parteien und mit der Verwaltung ist geprägt von grosser Offenheit, Sachlichkeit und Vertrauen. Die Umsetzung der Schulraumplanung und der Immobilienstrategie bietet eine einmalige Möglichkeit, den Dorfkern neu zu gestalten.

Die Verwaltung hat die Optimierung des Geschäftsführermodells weiter vorangebracht. Mit dem Bezug des zentralen Schalters im Erdgeschoss kann die Kundenorientierung durch einen einfacheren Zugang zu den Dienstleistungen verbessert werden. Die neuen Öffnungszeiten ermöglichen flexiblere Arbeitszeiten für die Mitarbeitenden und bieten gleichzeitig mehr Schalterstunden für die Bevölkerung. Die Informatikstrategie wurde überarbeitet; grundlegende Veränderungen werden nicht vorgenommen: Die aktuelle Situation ist stabil, deshalb kann dem Investitionsschutz Priorität gegeben werden.

Die zeitgerechte Kommunikation über den Newsletter findet grosse Beachtung. Es ist dem Gemeinderat wichtig, aktiv und transparent zu informieren und die Bevölkerung dadurch in das Geschehen in der Gemeinde zu involvieren. Die Kontakte mit dem Gewerbe und mit der kantonalen Wirtschaftsförderung wurden ausgebaut.

## Chancen-/Risikobetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden	Erbringung von Dienstleistungen zu tieferen Kosten oder in besserer Qualität	mittel	- Prüfung neuer Formen der Zusammenarbeit
Chance: Offene Kommunikation und Einbezug der Bevölkerung	Schaffung von Verständnis und Vertrauen, breit abgestützte Lösungen	hoch	- Kommunikation gemäss Kommunikationskonzept
Risiko: Abhängigkeit von Entscheiden, die ausserhalb der Gemeinde getroffen werden, die jedoch grosse Kostenfolgen haben	Eigenes Budget kann nicht mehr autonom gesteuert werden	hoch	- Repräsentanz in ausserkommunalen Gremien wahrnehmen und Einfluss auf Entscheidungen nehmen
Risiko: Hohe Personalfuktuation	Die Qualität der Leistungserbringung leidet	hoch	- Gut eingerichtete Arbeitsplätze und zeitgemässe Anstellungsbedingungen anbieten

## Massnahmen und Projekte

(Kosten in 1000 Franken)	Kosten total	Zeitraum	ER/IR	B 2022	B 2023	P 2024	P 2025	P 2026
Umnutzung EG Gemeindehaus – zentraler Empfang / Unterhalt		2022	IR	640				
ICT-Infrastruktur		laufend	IR	62	750	150	135	0

## Messgrössen

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2021	B 2022	P 2023	P 2024	P 2025	P 2026
Einwohner (31.12.)	Anzahl	5 400	5 416	5 460	5 460	5 515	5 570	5 625
Zufriedenheit mit Vorlagen für Urnenabstimmung	% der angenommenen Vorlagen	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %

Bürgerrechtskommission	Anzahl Einbürgerungen		15					
Kommunikation	Anzahl Newsletter Anzahl Newsletterabos Anzahl Info Adligenswil	1000 6	25 600 6	700 6	700 6	700 6	700 6	700 6
Gemeinderat	Anzahl Sitzungen Anzahl Geschäfte Anzahl Parteiengespräche	2	18 324 2	3				
Erbschaftssteuern	Anzahl Fälle eröffnet Anzahl Fälle abgeschlossen		2 9					
Grundstückgewinn/Handänderungssteuern	Anzahl Fälle eröffnet Anzahl Fälle abgeschlossen		152 161					

## Entwicklung der Finanzen

### Erfolgsrechnung:

Aufwand und Ertrag (Kosten in 1000 Franken)		R 2021	B 2022	B 2023	Abw. %	P 2024	P 2025	P 2026
<b>Saldo Globalbudget</b>		<b>1 480</b>	<b>1 409</b>	<b>1 577*</b>	<b>12 %</b>	<b>1 609**</b>	<b>1 742**</b>	<b>1 777**</b>
Total	Aufwand Ertrag	2 943 1463	2 936 1 527	3 117 1 540	4 % 12 %	3 151 1 541	3 285 1 543	3 321 1 544
<b>Leistungsgruppen</b>								
Legislative	Aufwand Ertrag Saldo	269 0 269	254 0 254	286 0 286	13 % 0 % 13 %			
Exekutive	Aufwand Ertrag Saldo	706 8 698	701 0 701	713 0 713	2 % 0 % 2 %			
Zentrale Dienste	Aufwand Ertrag Saldo	1 968 1455 513	1 981 1 527 454	2 119 1 540 579	7 % 1 % 28 %			

### Investitionsrechnung:

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in 1000 Franken)	R 2021	B 2022	B 2023		P 2024	P 2025	P 2026
Ausgaben	<b>476</b>	<b>371</b>	<b>751*</b>		<b>150**</b>	<b>135**</b>	<b>0**</b>
Einnahmen	0	0	0		0	0	0
Nettoinvestitionen	476	371	751		150	135	0

\* = Beschluss \*\* = Kenntnisnahme

### Erläuterungen zu den Finanzen (inklusive Reporting zum Vorjahresbudget)

Im Globalbudgetbereich Behörden und Verwaltung wurde das Budget in Anlehnung an das Vorjahr erstellt. Mehraufwände ergeben sich einerseits durch die zusätzlichen kantonalen und nationalen Wahlgänge und andererseits durch die Verschiebung der Stelle Fachbearbeitung Sondersteuern vom Bereich 8 (Finanzen und Immobilien) zurück in den Bereich 1. Es hat sich gezeigt, dass die erhofften Synergien nicht erzielt werden konnten. Mit der Verschiebung der Teilzeitstelle für die Sondersteuern kann die personelle Flexibilität in der Gemeindekanzlei erhöht werden. Zudem fand eine Bereinigung von einzelnen Positionen zwischen den drei Aufgabengruppen statt.

Bei den Investitionen steht im Bereich ICT die Erneuerung des ersten Teils der Geräte für die Schülerinnen und Schüler an. Zudem muss die Serverinfrastruktur erneuert werden, wobei dank Optimierungen nur einer von zwei Servern ersetzt wird.

## Aufgabenbereich 2: Öffentliche Sicherheit

\*=Beschluss \*\*=Kenntnisnahme

### Verantwortlichkeit für den Aufgabenbereich: Ressort Bau und Infrastruktur

Der Aufgabenbereich Öffentliche Sicherheit umfasst die Leistungsgruppen:

- Sicherheit
- Feuerwehr (Spezialfinanzierung)
- Zivilschutz

### Politischer Leistungsauftrag\*

- Gewährleistung von Ruhe und Ordnung auf öffentlichen Plätzen und Anlagen
- Betrieb der gemeindeeigenen Feuerwehr Adligenswil
- Erfüllung der Zivilschutzaufgaben und Aufgaben des Bevölkerungsschutzes
- Sicherstellung der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes

Durch die Zusammenarbeit mit der Luzerner Polizei und privaten Sicherheitsdiensten werden die Ruhe und Ordnung in der Gemeinde gewährleistet. Littering, Sprayereien, Vandalismus sowie nächtliche Ruhestörung und Lärm werden aktiv angegangen. Bei Sachbeschädigungen werden die Verursachenden konsequent zur Rechenschaft gezogen.

Die Gemeinde verfügt über die notwendigen Ressourcen, um bei einem Ereignis rasch und kompetent zu helfen und zu retten. Die Kernaufgabe der Feuerwehr ist die rasche Intervention bei Bränden, Naturereignissen oder Unfällen.

Die Einsatzbereitschaft (Personal, Mittel, Infrastruktur) für Notfälle im Einsatzgebiet und die Zusammenarbeit mit den Nachbarfeuerwehren und den übrigen Partnern des Bevölkerungsschutzes (Gemeindeführungsstab etc.) müssen auch mittel- und langfristig sichergestellt werden. Die Feuerwehr Adligenswil muss die Vorgaben des kantonalen Feuerwehrinspektorats auch weiter erfüllen können. Die Gemeinde Adligenswil ist integriert in die Zivilschutzorganisation Emme, welche für Einsätze in den Bereichen Schutz, Betreuung und Unterstützung beigezogen werden kann.

### Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm

#### Gemeindestrategie:

- Wir gewährleisten in Notsituationen professionelle und rasche Hilfe für unsere Bevölkerung.
- Wir fördern die Prävention sowohl im Gesundheits-, im Sozial- als auch im Sicherheitsbereich.

#### Legislaturprogramm:

Legislaturziel	Massnahmen
Der Gemeindeführungsstab funktioniert in Notsituationen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Der Führungsstab bereitet sich konkret auf Risikosituationen vor und führt einmal jährlich eine Übung durch.</li> <li>- Das Führungshandbuch ist aktualisiert.</li> </ul>
Die Gemeinde fördert die Durchführung von Präventionsveranstaltungen im Gesundheits-, im Sozial- als auch im Sicherheitsbereich.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Prävention wird in den zuständigen Kommissionen thematisiert.</li> </ul>
Umweltgefahren werden erkannt und Schäden vorgebeugt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Aufbauend auf der Gefahrenkarte von 2021 entsprechender Massnahmenplan entwickeln und umsetzen.</li> </ul>

### Lagebeurteilung:

Die Ruhe und Ordnung in der Gemeinde sind gewährleistet.

Die Feuerwehren Adligenswil und Meggen stehen vor der Herausforderung, dass bei Ernstfalleinsätzen während des Tages jederzeit genügend Feuerwehrangehörige innerhalb der geforderten Zeit verfügbar sein müssen. Dies ist in Adligenswil und Meggen nicht in jedem Fall aus eigenen Kräften möglich. Deshalb dient heute die gemeinsame Alarmierung als kurzfristige Überbrückungslösung.

Um eine langfristige Lösung für die notwendige Verfügbarkeit der Feuerwehrleute zu finden, haben die beiden Gemeinderäte Adligenswil und Meggen im Herbst 2021 eine Projektgruppe unter der Leitung des Feuerwehrinspektors eingesetzt.

Die beiden Gemeinderatsgremien haben nun nach sorgfältiger Prüfung entschieden, den Zusammenschluss der beiden Feuerwehren vorzubereiten. Geplant ist als Hauptstandort das Feuerwehrlokal Meggen, dazu soll eine mögliche Stationierung eines Tanklöschfahrzeuges in Adligenswil geprüft werden. In der Vorbereitungsphase zum Zusammenschluss wird unter Einbezug der Kaderleute beider Feuerwehren die künftige Organisationsstruktur geklärt und entsprechende Verträge und Reglemente werden vorbereitet. Die Anliegen der Aktiven werden aufgenommen und bestmöglich berücksichtigt. Nach Verabschiedung der neuen Verträge und Reglemente wird die neue Organisation frühestens 2025 eingesetzt.

Die Zivilschutzorganisation Emme (ZSO) ist ein wichtiger Partner der Gemeinde Adligenswil und ist derzeit in der Lage, die ihr übertragenen Aufgaben wahrzunehmen.

Der Gemeindeführungstab intensiviert nach Corona seine Arbeit. Das Handbuch zu Einsätzen im Notfall wird laufend ergänzt und aktualisiert. Die beiden Notfalltreffpunkte beim Zentrum Teufmatt und bei Schulhaus Dorf wurden ausgerüstet, die Inbetriebnahme wurde durch den Gemeindeführungstab beübt. Die Auswirkungen einer Strommangellage auf die Gemeinde werden erfasst, Handlungsfelder vorbereitet.

Schäden durch Vandalismus werden erfasst und polizeilich gemeldet. Der Austausch der Geschäftsleitung mit der Luzerner Polizei (Lupol) ist institutionalisiert. Die Lupol wird Teil des Sicherheitsstabes und der Begleitgruppe beim Aufbau und Betrieb der geplanten temporären Flüchtlingsunterkunft. Diese wird durch den Kanton betrieben. Die Gemeinde ist in die Begleitgruppe eng miteingebunden und bildet das Bindeglied zur Bevölkerung.

### Chancen-/Risikobetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: Zusammenarbeit mit den Feuerwehren Meggen und Udligenswil	Nutzung von Synergien, Erhöhung der Sicherheit	hoch	- Die bestehende Zusammenarbeit wird gepflegt
Risiko: Mangel an Freiwilligen für den Feuerwehrdienst  Ungenügend Leute, welche auch in der Gemeinde arbeiten, vor Ort bei Einsatz während dem Tag	Unterbestand, ungenügender Schutz	hoch	- Verstärkung der Rekrutierungsmassnahmen, gute und funktionale Ausrüstung - Standortförderung Gewerbe, Arbeitsplätze
Risiko: Defizite in der Spezialfinanzierung Feuerwehr	Feuerwehr muss aus dem allgemeinen Finanzhaushalt finanziert werden	mittel	- Sorgfältige Finanzplanung der Feuerwehr

## Massnahmen und Projekte

(Kosten in 1000 Franken)	Kosten total	Zeit- raum	ER/IR	B 2022	B 2023	P 2024	P 2025	P 2026
Feuerwehr: Ersatz Mercedes (Zugfahrzeug)	117	2023	IR	117	117			

(Die Fahrzeugbeschaffung konnte im Jahr 2022 nicht erfolgen. Darum wird diese Position erneut budgetiert.)

## Messgrössen:

Messgrösse	Art	Ziel- grösse	R 2021	B 2022	B 2023	P 2024	P 2025	P 2026
Schäden durch Vandalismus	quantitativ (Fr.)	< 30 000	< 20 000	< 30 000	< 30 000	< 30 000	< 30 000	< 30 000
Bestand Feuerwehrleute	qualitativ	80 AdF	81	80	80	80	80	80
Beurteilung der Inspektionen durch das Feuerwehrinspektorat	qualitativ	gut	gut	gut	gut	gut	gut	gut
Übungen Gemeindeführungsstab		2	1	2	2	2	2	2

## Entwicklung der Finanzen

### Erfolgsrechnung:

Aufwand und Ertrag (Kosten in 1000 Franken)		R 2021	B 2022	B 2023	Abw. %	P 2024	P 2025	R 2026
<b>Saldo Globalbudget</b>		<b>65</b>	<b>80</b>	<b>80*</b>	<b>0 %</b>	<b>198**</b>	<b>208**</b>	<b>210**</b>
Total	Aufwand	374	444	480	8 %	479	493	498
	Ertrag	309	364	400	10 %	283	286	288
<b>Leistungsgruppen</b>								
Sicherheit	Aufwand	15	21	21	0%			
	Ertrag	0	0	0	0%			
	Saldo	15	21	21	0%			
Feuerwehr (Spezialfinanzierung)	Aufwand	307	358	400	12%			
	Ertrag	307	358	400	12%			
	Saldo	0	0	0	0%			
Zivilschutz	Aufwand	52	64	59	-8%			
	Ertrag	2	5	0	-100%			
	Saldo	50	59	59	0%			

### Investitionsrechnung:

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in 1000 Franken)	R 2021	B 2022	B 2023	Abw. %	P 2024	P 2025	P 2026
Ausgaben	0	180	180*		0**	0**	0**
Einnahmen	0	63	63		0	0	0
Nettoinvestitionen	0	117	117		0	0	0

\* = Beschluss \*\* = Kenntnisnahme

### **Erläuterungen zu den Finanzen (inklusive Reporting zum Vorjahresbudget)**

Das Budget der Feuerwehr sieht eine Entnahme aus der Spezialfinanzierung in der Höhe von 120 000 Franken vor. Damit wäre die Spezialfinanzierung mit einem aktuellen Bestand von rund 240 000 Franken zur Hälfte verwendet. Im Budget sind Ausgaben enthalten, die in einem engen Zusammenhang mit dem Projekt Zusammenarbeit der Feuerwehren Meggen und Adligenswil stehen. Die Freigaben dieser Ausgaben erfolgen mit dem Projektfortschritt. In der Investitionsrechnung ist die Anschaffung eines Fahrzeuges enthalten, das im Jahr 2022 nicht beschafft werden konnte.

## **Aufgabenbereich 3: Volksschule**

\*=Beschluss \*\*=Kenntnisnahme

### **Verantwortlichkeit für den Aufgabenbereich: Ressort Bildung**

Der Aufgabenbereich Volksschule umfasst die Leistungsgruppen:

- Kindergarten
- Primarstufe
- Sekundarstufe 1
- Musikschule
- Schulische Dienste
- Schulergänzende Tagesstrukturen
- Sonderschulung
- Schulgesundheitsdienst

#### **Politischer Leistungsauftrag\***

- Volksschulangebot im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben sicherstellen
- Kindergarten, Primarschule, Sekundarschule und Musikschule sowie Angebot für schulergänzende Tagesstrukturen führen
- Schule mit zweistufigem Schulleitungsmodell und Schulverwaltung führen
- Unterstützungsangebote der Schuldienste wie Schulpsychologischer Dienst, Psychomotorik-Therapie, Logopädie im Verbund mit anderen Gemeinden sowie Schulsozialarbeit sicherstellen
- Musikalische Ausbildung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene der Musikschule Adligenswil-Udligenswil im Verbund mit der Gemeinde Udligenswil sicherstellen
- Schulärztliche und schulzahnärztliche Dienste sicherstellen

Gemäss § 5 des Volksschulgesetzes vermittelt die Volksschule den Lernenden Grundwissen, Grundfertigkeiten und Grundhaltungen und fördert die Entwicklung vielseitiger Interessen. Ergänzend zu Familie und Erziehungsberechtigten nimmt die Volksschule auf partnerschaftliche Weise den gemeinsamen Erziehungsauftrag wahr und berücksichtigt dabei die gesellschaftlichen Einflüsse.

Das Schulangebot der Gemeinde Adligenswil umfasst den freiwilligen und obligatorischen zweijährigen Kindergarten, die Primar- und Sekundarschule, die Integrative Sonderschulung sowie die schulergänzenden Tagesstrukturen. Die Schulsozialarbeit bildet einen festen Bestandteil der Schule Adligenswil.

Der Gemeinderat Adligenswil legt verbindlich die Eckwerte und Rahmenbedingungen für die Klassen- und Gruppengrössen innerhalb der kantonalen Richtlinien fest.

Die Sekundarschule und die Musikschule Adligenswil-Udligenswil werden im Verbund für die Gemeinde Udligenswil geführt.

Die schulischen Dienste werden im Verbund für die Gemeinden Meggen, Meierskappel, Udligenswil, Greppen, Vitznau und Weggis geführt. Die Psychomotorik und der Schulpsychologische Dienst werden lokal in Adligenswil, der Logopädische Dienst wird in allen Verbundsgemeinden geführt.

Die Umsetzung der Tagesstrukturen orientiert sich am Bedarf sowie an der Wirtschaftlichkeit.

## Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm

### Gemeindestrategie:

- Wir bieten ein hochwertiges und zeitgemässes Bildungsangebot und stellen die dafür erforderlichen Ressourcen und Infrastrukturen bereit. In unserer Schule arbeiten qualifizierte und motivierte Lehrpersonen, die Leistungen in hoher Qualität erbringen und damit für ein gutes Image und eine positive Ausstrahlung der Schule sorgen.
- Familien- und schulergänzende Angebote leisten einen wichtigen Beitrag zur Entwicklung der Gemeinde.
- Erziehung verstehen wir als eine Zusammenarbeit zwischen Erziehungsberechtigten und Schule. Beide sind sich ihrer Rolle und der damit verbundenen Verantwortung bewusst. Die Gemeinde unterstützt Schule und Erziehungsberechtigte in der Erfüllung ihrer Aufgabe zum Erhalt des Kindeswohls und fördert den Austausch zwischen Lehrpersonen und Eltern.

### Legislaturprogramm:

Legislaturziel	Massnahmen
Die Gemeinde optimiert die Infrastruktur für die Schule laufend und setzt die zur Verfügung stehenden Mittel effizient ein.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die im Rahmen der Schulraumplanung 2020 definierte Strategie wird überarbeitet und in Etappen umgesetzt. Dies erfolgt in Absprache mit den verschiedenen Anspruchsgruppen und in Abgleich mit den Zielen des Lehrplans 21.</li> <li>- Flexible Schulmodelle (z.B. integratives Schulmodell, Basisstufe, altersdurchmischte Lerngruppen) werden in allen Zyklen geprüft. Die Resultate fliessen in die Schulraumplanung ein.</li> </ul>
Wir verfügen weiterhin über eine eigene Musikschule, welche die kantonalen Unterstützungsbedingungen erfüllt.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Es werden Gespräche mit weiteren Nachbargemeinden geführt, um weiterhin genügend Nennungen für die Fortführung einer eigenen Musikschule zu haben.</li> </ul>
Die Schule Adligenswil nutzt verschiedene Kommunikationskanäle für eine aktive und transparente Vermittlung schulischer Themen.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Im «Info Adligenswil» erscheint regelmässig ein Bericht über schulische Aktivitäten.</li> <li>- Das «Schulfenster» wird regelmässig an Eltern und andere interessierte Kreise verschickt und auf der Website der Schule und der Gemeinde publiziert.</li> <li>- Die Website wird als attraktives Informationsmedium genutzt.</li> </ul>
Die Schule entwickelt eine gemeinsame pädagogische Haltung «Stärke statt Macht» aller Schulbeteiligten und setzt diese im schulischen Alltag um.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Weiterentwicklung der gemeinsamen Haltung im Team und in der Führung wird koordiniert und in die Jahresplanung übernommen. Die gemeinsame Haltung wird transparent kommuniziert.</li> </ul>
Die familien- und schulergänzenden Angebote werden bedarfsgerecht ausgebaut.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- In der Schulraumplanung und deren Umsetzung wird den wachsenden Raumbedürfnissen der Tagesstrukturen Rechnung getragen.</li> <li>- Es wird ein Konzept für eine begleitete Hausaufgabenhilfe erarbeitet und umgesetzt.</li> </ul>

Legislaturziel	Massnahmen
	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Der Bedarf der schulergänzenden Angebote wird für die Schüler und Schülerinnen aller Zyklen erhoben und das Angebot entsprechend angepasst.</li> <li>- Der Bedarf der sprachlichen Frühförderung wird erhoben und das Angebot entsprechend ausgebaut.</li> </ul>
Die Kooperation der Schule Adligenswil mit Betreuungseinrichtungen, Vereinen und ortsansässigen Unternehmen sowie den Erziehungsberechtigten wird erhöht.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Schule erstellt ein Konzept zur Gewährleistung der Elternmitwirkung.</li> <li>- Die Schule führt regelmässig die Austauschplattform «Elternstamm» durch.</li> </ul>

### Lagebeurteilung

Die Volksschule ist gut positioniert, was durch interne und externe Evaluationen bestätigt wird. Die Personalsituation hat sich stabilisiert und die Personalfuktuation liegt unter dem kantonalen Mittel. Im pädagogischen Bereich bilden die Umsetzung der in der Schulstrategie definierten pädagogischen Haltung «Stärke statt Macht» sowie die Verstärkung des selbstgesteuerten Lernens die mittelfristigen Schwerpunkte der Schule. Das laufende Gesamtschulprojekt (Schule, Schuldienste, Tagesstrukturen) zum Konzept «Stärke statt Macht» setzt die gemeinsame pädagogische Haltung im schulischen Alltag um.

Geprüft werden Schulmodelle der flexiblen Einschulung und von altersdurchmischten Lerngruppen (z.B. Basisstufe) auf der Primarschulstufe. Die Resultate fliessen in die Schulraumplanung ein. Die schulergänzenden Angebote werden weiter ausgebaut und an den Bedarf der Erziehungsberechtigten und der Schülerinnen und Schüler angepasst. Das Konzept für die begleitete Aufgabenhilfe wird mit hoher Priorität erarbeitet und umgesetzt.

Konzepte zur frühen Sprachförderung und zur betrieblichen Gesundheitsförderung für Lehrpersonen und Mitarbeitende der Abteilung werden erstellt und deren Umsetzung initiiert. Das im Jahr 2022 eingeführte Angebot der «Seniorinnen und Senioren im Klassenzimmer» mit der Pro Senectute Luzern wird erweitert und in der Schule verankert.

Die Vernetzung mit dem einheimischen Gewerbe wird weiter gepflegt und zur Berufsfindung genutzt. Der Lehrstellenparcours wird in Zusammenarbeit mit dem Gewerbeverein im Herbst 2023 wieder durchgeführt.

Die Volksschule Adligenswil nutzt verschiedene Kommunikationskanäle für eine aktive und transparente Vermittlung schulischer Themen. Die Kommunikation erfolgt regelmässig über das «Info Adligenswil», das Adliger Schulfenster und über die Website der Volksschule Adligenswil. Die Elternplattform «Elternstamm» soll zweimal pro Jahr stattfinden.

An der Musikschule Adligenswil-Udligenswil wird mit den Schulbeteiligten eine Musikschulstrategie zur künftigen Ausrichtung der Musikschule erarbeitet.

Parallel zum Projekt «Neubau Schulhaus Kehlhof» soll die Unterrichtsentwicklung vorangetrieben werden. Es ist das Ziel, dass mit dem Einzug ins neue Schulhaus alle Klassen nach den neuesten pädagogischen Erkenntnissen und gemäss Lehrplan 21 unterrichtet werden. Dabei setzt die Schule einen besonderen Schwerpunkt auf das Bespielen der pädagogischen Mitte in den neu entstehenden Adligenswiler Clustern.

## Chancen-/Risikobetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: Bedarfsgerechte und attraktive schulergänzende Tagesstrukturen	Mehr Frauen im Erwerbsleben ermöglichen mehr Steuereinnahmen; Zuzüge von Familien mit Kindern, d.h. Verjüngung der Bevölkerungsstruktur	hoch	- Einführung frühe Sprachförderung ab SJ 23/24 - Einführung Hausaufgabenhilfe ab SJ 23/24
Chance: Neue Schulanlage Kehlhof	Erhöhung der Attraktivität der Schule und der Gemeinde Raum für neue moderne Unterrichtformen	hoch	- Baukredit für den Neubau Schulhaus Kehlhof zur Abstimmung bringen - Partizipation der schulischen Nutzer beibehalten - Parallellaufende Unterrichtsentwicklung
Risiko: Krieg in der Ukraine führt zu vielen zusätzlichen Schulkindern	Mehr Ausgaben für Deutschunterricht und Integration	mittel	- Vorkehrungen treffen, um rasch reagieren zu können, falls Einschulungsklasse notwendig wird
Risiko: Ausgetrockneter Markt für Lehrpersonen und Therapeutinnen/Therapeuten	Qualitätseinbussen im Unterricht und Angeboten Schuldienste; Zusätzliche Belastung der bestehenden Mitarbeitenden wirken negativ auf die Gesundheit, Leistungsfähigkeit und -Motivation	mittel	- Erhalt der hohen Arbeitszufriedenheit und der tiefen Personalfluktuation - Engagement bei der Ausbildung von Lehrpersonen beibehalten (Praxisschule der pädagogischen Hochschule Luzern) - Betriebliche Gesundheitsförderung als Bestandteil der Schulstrategie verankern
Risiko: Fehlende Strategie der Musikschule Adligenswil-Udligenswil	Verlust von Attraktivität und Identität durch das Fehlen einer gemeinsamen Ausrichtung	mittel	- Erarbeitung einer Musikschulstrategie, die von beiden Gemeinden mitgetragen wird

## Massnahmen und Projekte

(Kosten in 1000 Franken)	Kosten total	Zeitraum	ER/IR		B 2023	P 2024	P 2025	P 2026
Planung Neubau Schulhaus Kehlhof	1 290	2022-2024	IR		500			
Bau Neubau Schulhaus Kehlhof	22 Mio.	2024-2026	IR			3 500	10 000	8 000
Ersatzbeschaffung ICT und Schulverwaltungssoftware			IR		530			
Modellwechsel Basisstufe (Primarschule) und Altersdurchmisches Lernen prüfen, ggf. Weiterbildungen und Evaluation		2022-24	ER		5		5	
Erarbeitung Musikschulstrategie	?	2023	ER		2			
Es wird ein Konzept für eine begleitete Hausaufgabenhilfe erarbeitet und umgesetzt.		2022-24	ER		20	10	5	5
Der Bedarf der schulergänzenden Angebote wird für die Schüler/innen aller Zyklen erhoben und das Angebot entsprechend angepasst		2023	ER		3	5		

(Kosten in 1000 Franken)	Kosten total	Zeitraum	ER/IR		B 2023	P 2024	P 2025	P 2026
Einführung neue Schulverwaltungssoftware (Nachfolge educase) und Optimierung der internen Prozesse		2023	ER		8			
Initiierung betriebliche Gesundheitsförderung		2023	ER		3			

### Messgrößen:

Messgrösse	Art	Zielgrösse		R 2021	B 2022	B 2023	P 2024	P 2025
Kosten pro Lernenden vgl. mit Ø Kanton: • Kindergarten • Primarstufe • Sekundarstufe	Fr. Fr. Fr.	MW Kanton < 12 000 < 15 000 < 20 000		12 989 14 119 24 739	11 000 14 000 20 000			
Klassen • Kindergarten • Primarstufe • Sekundarstufe	Anzahl	35		35	34 6 18 10	33 6 18 9	34	34
Ø Klassengrösse • Kindergarten • Primarstufe • Sekundarstufe	Anzahl Kinder	18		17,61	18,3	19 18.5 19.4 19.3	18	18
Schulabgänger mit Anschlusslösung	%	100	100	100	100	100	100	100
Durchschnittliche Pensengrösse Mitarbeitende • Kindergarten • Primarstufe • Sekundarstufe	%				57.69 55.78 67.59	64 66.86 68.87		
Schulische Tagesstrukturen • Betreuungsverhältnisse • Elemente	Anzahl				86 293	105 370		
Schuldienste Schuldienstkreis Adligenswil • Psychomotorik • Logopädie • Schulpsychologischer Dienst	Anzahl Therapien				45 118 162	40 112 160		
Musikschule Adligenswil-Udligenswil • Kinder und Jugendliche • Erwachsene	Anzahl Nennungen				579 47	579 47		

## Entwicklung der Finanzen

### Erfolgsrechnung:

Aufwand und Ertrag (Kosten in 1000 Franken)		R 2021	B 2022	B 2023	Abw. %	P 2024	P 2025	P 2026
<b>Saldo Globalbudget</b>		<b>6 899</b>	<b>7 574</b>	<b>6 624*</b>	<b>-13 %</b>	<b>6 686**</b>	<b>6 967**</b>	<b>7 277**</b>
Total	Aufwand	18 212	19 346	18 712	-3 %	18 866	19 240	19 644
	Ertrag	11'314	11 772	12 088	3 %	12 180	12 273	12 367
<b>Leistungsgruppen</b>								
Kindergarten	Aufwand	1 448	1 488	1 416	-5 %			
	Ertrag	788	837	908	9 %			
	Saldo	660	651	508	-22 %			
Primarschule	Aufwand	5 768	5 827	5 851	0 %			
	Ertrag	3 381	3 345	3 584	7 %			
	Saldo	2 387	2 482	2 267	-8.7 %			
Sekundarstufe 1	Aufwand	5 719	6 162	5 287	-14 %			
	Ertrag	3 340	3 393	3 240	-5 %			
	Saldo	2 379	2 769	2 047	-26 %			
Musikschule	Aufwand	2 229	2 543	2 589	2 %			
	Ertrag	1 684	1 876	1 887	1 %			
	Saldo	545	667	702	5 %			
Schulische Dienste	Aufwand	1 027	1 109	1 118	1 %			
	Ertrag	690	761	739	-3 %			
	Saldo	337	348	379	9 %			
Schulergänzende Tagesstrukturen	Aufwand	300	342	518	51 %			
	Ertrag	231	279	465	67 %			
	Saldo	69	63	53	-16 %			
Obligatorische Schule Übriges	Aufwand	1 721	1 875	1 933	3 %			
	Ertrag	1 201	1 280	1 265	-1 %			
	Saldo	520	595	668	12 %			

### Investitionsrechnung:

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in 1000 Franken)	R 2021	B 2022	B 2023	Abw. %	P 2024	P 2025	P 2026
<b>Ausgaben</b>	<b>63</b>	<b>790</b>	<b>500*</b>		<b>3 500**</b>	<b>10 000**</b>	<b>8 000**</b>
Einnahmen	0	0	0		0	0	0
Nettoinvestitionen	63	790	500		3 500	10 000	8 000

\* = Beschluss \*\* = Kenntnisnahme

### Erläuterungen zu den Finanzen (inklusive Reporting zum Vorjahresbudget)

Die kantonalen Pro-Kopf-Beiträge für das Jahr 2023 wurden aus den kommunalen Volksschulbetriebskosten des Jahres 2021 berechnet. Diese sind zurzeit noch provisorisch, da die Verifizierung bis Ende Sommer 2022 andauert.

An der Sekundarschule werden seit Beginn des Schuljahrs 2022/23 noch 9 Klassenzüge geführt (Vorjahr 10 Klassenzüge), was zu tieferen Personalkosten führt. Im Jahr 2023 wird mit gleichbleibenden Klassenzahlen gerechnet.

Die Betreuungszahlen in den schulischen Tagesstrukturen sind auf das Schuljahr 2022/23 nochmals stark gestiegen, auf über 100 Schulkinder. In der alten Post wurde ein zweiter Betreuungsstandort

eröffnet. Die Mehrausgaben (u.a. Raum- und Personalkosten) können teilweise durch Mehreinnahmen (höhere Elternbeiträge) kompensiert werden.

In den Bereichen Schule, Musikschule und Schuldienste wird mit einer gering wachsenden Zahl von Schülerinnen und Schülern gerechnet. Diese Entwicklung könnte durch den Ukraine-Konflikt beeinflusst werden, was zu höheren Aufwendungen führen würde (u.a. zusätzliche Angebote zur Sprachförderung).

Der Kanton beteiligt sich hälftig an den Kosten der Musikschulen (Beitrag pro Lernende). Der Beitrag Musik und Bewegung ist in den Volksschulkosten enthalten. Der Pauschalbetrag pro Regelschulklasse wird direkt an die Musikschulen abgegolten.

In der Investitionsrechnung sind die Planungskosten für das Vorprojekt Neubau Schulhaus Kehlhof sowie die Ersatzbeschaffung der ICT-Geräte der Lernenden und Lehrpersonen sowie die Schuladministrationssoftware aufgeführt.

## **Aufgabenbereich 4: Kultur**

\*=Beschluss \*\*=Kenntnisnahme

### **Verantwortlichkeit für den Aufgabenbereich: Ressort Präsidiales**

Der Aufgabenbereich Kultur umfasst die Leistungsgruppen:

- Gemeinde- und Schulbibliothek
- Kultur- und Kunstförderung

#### **Politischer Leistungsauftrag\***

- Führung der Schul- und Gemeindebibliothek
- Kulturförderung
- Unterstützung der Kultur- und Sportvereine

Die Bibliothek bietet ein gutes Angebot an Medien für die Schule und private Personen und soll weiterhin einen hohen Stellenwert haben.

Die Gemeinde unterstützt die Vereine durch finanzielle Beiträge und die Bereitstellung von Infrastruktur. Das Infrastrukturangebot ermöglicht der Bevölkerung, die Freizeit am Wohnort zu verbringen. Insbesondere werden Freizeitaktivitäten für Kinder und Jugendliche gefördert.

Kulturelle Initiativen von lokalen Organisationen, die das Zusammenleben in der Gemeinde fördern, werden finanziell unterstützt. Traditionelle Aktivitäten werden gewahrt, um die Identifikation mit dem Dorf zu stärken.

#### **Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm**

##### **Gemeindestrategie:**

- Wir fördern ein vielfältiges Kultur-, Sport- und Freizeitangebot durch Schaffung geeigneter Rahmenbedingungen und Infrastrukturen. Damit stärken wir den Zusammenhalt und das Zusammenleben in unserer Gemeinde und intensivieren dabei die regionale Zusammenarbeit.
- Wir erkennen gesellschaftliche Veränderungen und berücksichtigen diese in der strategischen Ausrichtung unserer Arbeit. Wir fördern die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und stellen die notwendigen Strukturen zur Verfügung.
- Wir setzen uns für eine zeitgemässe medizinische Grundversorgung für die Bevölkerung von Adligenswil ein und schenken der Betreuung und Pflege von älteren Menschen besondere Beachtung.
- Wir fördern die Prävention sowohl im Gesundheits-, im Sozial- als auch im Sicherheitsbereich.
- Wir fördern die Integration ausländischer Bevölkerungsgruppen.

## Legislaturprogramm:

Legislaturziel	Massnahmen
Adligenswil setzt sich für eine regionale Kulturförderung ein.	- Adligenswil prüft die finanzielle Beteiligung an einer neuen regionalen Kulturförderung von LuzernPlus.
Die Kulturkommission wird als Dreh- und Angelpunkt im kulturellen Bereich wahrgenommen.	- Die Aufgaben und Kompetenzen der Kulturkommission werden überprüft, und ein klarer Auftrag wird an die Kommission erteilt.
Wir fördern das Kultur-, Sport- und Freizeitangebot insbesondere für Kinder, Jugendliche und ältere Personen in unserer Gemeinde.	- Die zuständigen Kommissionen erarbeiten entsprechende Vorschläge zuhanden des Gemeinderates.
Die Bibliothek bleibt ein attraktiver Treffpunkt für die Adligenswiler Bevölkerung.	- Die Öffnungszeiten und das Angebot der Bibliothek werden überprüft und gegebenenfalls den Kundenbedürfnissen angepasst.

## Lagebeurteilung

Die Gemeinde- und Schulbibliothek wird rege besucht und ist ein wichtiger Treffpunkt für alle Bevölkerungsgruppen. Die innovativen Veranstaltungen für Klein und Gross werden gut besucht. Das Projekt am Vorlesetag wurde sowohl regional wie auch national mit Preisen ausgezeichnet.

Die Kulturkommission nutzt die Kultur zur Stärkung der Identität und des Zusammenhalts im Dorf. Sie veranstaltet eigene Aktivitäten und unterstützt Künstlerinnen und Künstler durch Werkbeiträge. Adligenswil ist mit der Variante Silber in der Kulturförderung der RKK dabei und setzt dafür im Budget 2023 den Betrag von Fr. 1.40 pro Einwohner ein.

In Adligenswil gibt es ein aktives Vereinsleben. Die neue Verordnung zur Vereinsunterstützung hat sich etabliert. Die Freizeitinfrastruktur wird durch den Haus- und Werkdienst der Gemeinde Adligenswil unterhalten. Die Vereine stellen sich beim Begrüssungsanlass für die Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger vor.

## Chancen-/Risikobetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: Vielfältiges Vereinsangebot	Zusammenhalt und Zusammenleben in der Gemeinde werden gestärkt	mittel	- Unterstützung der Vereine mit Finanzen und Infrastruktur
Chance: lokale Kulturveranstaltungen	Das Dorfleben wird belebt	mittel	- Unterstützung der Kulturschaffenden/Organisatoren mit Finanzen und Infrastruktur

## Massnahmen und Projekte

(Kosten in 1000 Franken)	Kosten total	Zeitraum	ER/IR	B 2022	B 2023	P 2024	P 2025	P 2026
Vergabe Kulturförderpreis «Zündschnur»	2	jährlich	ER	2	2	2	2	2
Beteiligung Regionale Kulturförderung LuzernPlus	5	jährlich	ER	5	7	7	7	7
Bibliothek: Beschaffung Selbstausleihstation	23	2023	ER		23			

**Messgrößen:**

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2021	B 2022	B 2023	P 2024	P 2025	P 2026
Vereine	Unterstützte Vereine Betrag an Vereine			34 35'050	27 33'150			
Kultur	Anzahl Werkbeiträge Betrag Werkbeiträge Anzahl Ankäufe Betrag Ankäufe		6 4 000 2 3 900					
Schul- und Gemeindebibliothek	Bestand Medien Anzahl Ausleihen		14'182 52'970					

**Entwicklung der Finanzen****Erfolgsrechnung:**

Aufwand und Ertrag (Kosten in 1000 Franken)		R 2021	B 2022	B 2023	Abw. %	P 2024	P 2025	P 2026
<b>Saldo Globalbudget</b>		<b>732</b>	<b>727</b>	<b>797*</b>	<b>10 %</b>	<b>799**</b>	<b>805**</b>	<b>816**</b>
Total	Aufwand Ertrag	810 78	753 26	823 26	9 % 0 %	825 26	831 26	842 27
<b>Leistungsgruppen</b>								
Gemeinde- und Schulbibliothek	Aufwand Ertrag Saldo	255 34 221	257 24 233	316 24 292	23 % 0 % 25 %			
Kultur- und Kunstförderung	Aufwand Ertrag Saldo	555 44 511	496 2 494	506 2 504	2 % 0 % 2 %			

**Investitionsrechnung:**

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in 1000 Franken)	R 2021	B 2022	B 2023	Abw. %	P 2024	P 2025	P 2026
Ausgaben	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0*</b>		<b>0**</b>	<b>0**</b>	<b>0**</b>
Einnahmen	0	0	0		0	0	0
Nettoinvestitionen	0	0	0		0	0	0

\* = Beschluss \*\* = Kenntnisnahme

**Erläuterungen zu den Finanzen (inklusive Reporting zum Vorjahresbudget)**

Im Budget 2023 sind die Ausgaben zur Unterstützung der Vereine mit rund Fr. 58 000 enthalten. Darin eingeschlossen sind Fr. 10 000 für die Unterstützung von Ferienlagern (bisher im Bereich 5 budgetiert) sowie ein Beitrag und eine Defizitgarantie an die Feldmusik für die Neuuniformierung. Für die Kulturförderung ist ein Beitrag von Fr. 1.40 pro Einwohner an Luzern plus budgetiert. Eine grössere Anschaffung ist im Budget der Gemeinde- und Schulbibliothek enthalten: Hier wird eine Selbstausleihstation angeschafft. Damit werden zwei Ziele erreicht: Es wird auch bargeldlos bezahlt werden können und die Bibliothekarinnen können sich vermehrt der Beratung der Leserschaft widmen. Mittelfristig sollen dadurch die Öffnungszeiten erweitert werden können.

## Aufgabenbereich 5: Gesundheit, Soziales und Gesellschaft

\*=Beschluss \*\*=Kenntnisnahme

### Verantwortlichkeit für den Aufgabenbereich: Ressort Soziales und Gesellschaft

Der Aufgabenbereich Gesundheit, Soziales und Gesellschaft umfasst die Leistungsgruppen:

- Gesundheit
- Soziale Sicherheit
- Soziale Wohlfahrt
- Gesellschaft
- Kindes- und Erwachsenenschutz
- Tageselternvermittlung

#### Politischer Leistungsauftrag\*

- Wirtschaftliche Sozialhilfe und Alimentenhilfen
- Gewährleistung der persönlichen Sozialhilfe im Rahmen von Beratung und Begleitung in Zusammenarbeit mit externen Dienstleistungsanbietern bei sehr fachspezifischen Fragestellungen
- Führen eines niederschweligen und freiwilligen Beratungsangebots zur Unterstützung von Eltern bzw. Erziehungsberechtigten und Jugendlichen bzw. jungen Erwachsenen im Rahmen der Jugend- und Familienberatung Adligenswil (JuFA)
- Trägergemeinde des Sozialdienstes für die Gemeinden Adligenswil, Udligenswil und Meierskappel
- Sicherstellung der Kinder- und Jugendanimation unter Berücksichtigung der kantonalen Vorgaben für die Gemeinde Adligenswil und aufgrund einer Leistungsvereinbarung für die Gemeinde Udligenswil
- Information/Koordination zu Altersthemen und Gesundheitsfragen
- Koordination und Unterstützung von Angeboten familienexterner Kinderbetreuung und Frühförderung (Kindertagesstätten, Spielgruppen) sowie Aufsicht darüber und Bewilligungsinstanz
- Sicherstellung der Leistungen im Bereich Kindes- und Erwachsenenschutz über die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Luzern-Land (KESB) als behördliche Entscheidungsinstanz und dem dazugehörigen Mandatszentrum (KES MZ), wo die behördlich angeordneten Beistandschaften geführt werden
- Sicherstellung der Integration ausländischer Bevölkerungsgruppen (Asylwesen)
- Prüfung und Koordination kantonalen Aufgaben im Sozialbereich für die Gemeinde Adligenswil wie Ergänzungsleistungen (EL), Individuelle Prämienvverbilligung (IPV), Gesetz über soziale Einrichtungen (SEG), Familienausgleichskasse etc.
- Aufsicht über Pflegekinderverhältnisse und Erteilung von Pflegeplatzbewilligungen
- Förderung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf mittels Betreuungsgutscheinen
- Sicherstellung eines bedarfsgerechten ambulanten und stationären Angebots für die Betreuung und Pflege von Betagten und Pflegebedürftigen
- Auszahlung von Restfinanzierungsbeiträgen für ambulante und stationäre Pflege (zum Beispiel Spitex oder Pflegeheime)
- Planung, Bereitstellung/Koordination, (Mit-)Finanzierung von lokalen Dienstleistungen im Gesundheitsbereich (zum Beispiel Spitex-Hauswirtschaftsleistungen, Mütter- und Väterberatung, Mahlzeitendienst, Fahrdienste)
- Betrieb der Tageselternvermittlung

Der Sozialdienst Adligenswil, Udligenswil, Meierskappel gewährleistet die wirtschaftliche und persönliche Sozialhilfe sowie die Alimentenhilfen. Er sichert die materielle Sicherheit von bedürftigen Personen und fördert deren Selbstständigkeit. Er tut dies in Koordination mit anderen öffentlichen und privaten Einrichtungen. Dabei gilt das Ziel: Die Existenz aller Bürgerinnen und Bürger ist gesichert. Dies beinhaltet die Gewährleistung eines einfachen Lebensstandards, der medizinischen Grundversorgung und die Teilhabe am sozialen Leben.

Die Leistungen der Gemeinde Adligenswil erfüllen dabei die gesetzlichen Vorgaben. Die Ablösung von der wirtschaftlichen Sozialhilfe wird nachhaltig. Eine hohe Anzahl der Teilnehmenden an Integrationsprogrammen wird in den Arbeitsmarkt integriert. Rückerstattungen, Eigenbeteiligungen und Verwandtenunterstützung werden konsequent eingefordert.

### **Jugend- und Familienarbeit**

Die Jugend- und Familienberatung Adligenswil bietet Unterstützung in schwierigen Situationen durch ein niederschwelliges und freiwilliges Beratungsangebot. Kernthemen sind schwierige Familiensituationen, Fragestellungen zu gemeinsamen Kindern bei Trennung, Erziehungsfragen sowie Jugendberatung zu vielfältigen Fragestellungen und Aufträge durch die KESB. Wegleitend ist das Konzept «Jugend- und Familienberatung Adligenswil» vom März 2019.

Das Angebot der Kinder- und Jugendanimation hilft den Kindern und Jugendlichen, ihre Freizeit sinnvoll zu gestalten. Gleichzeitig fördert die Kinder- und Jugendanimation die gesellschaftliche Teilhabe, nimmt (Projekt-) Ideen der Jugendlichen und Kinder auf und unterstützt sie bei der Umsetzung. Ebenso nimmt sie Aufgaben im freiwilligen Kinderschutz wahr und waltet als Verbindung der Gemeinde zu ihrer jungen Bevölkerung.

Die Kinder- und Jugendanimation arbeitet partizipativ, sozialraumorientiert, niederschwellig, ressourcen- und lösungsorientiert. Massgebend sind das kantonale Kinder- und Jugendleitbild sowie die Handlungsstrategie 2023 zur Umsetzung des Leitbilds sowie das im Februar 2019 komplett überarbeitete Konzept «Offene Kinder- und Jugendanimation Adligenswil OK-JAA».

Die Abteilung zeigt sich verantwortlich für das Kompetenzzentrum Kinderschutz Adligenswil KKA, welches als zentrale Anlaufstelle für Prävention bzw. Früherkennung und Fragen zum Thema Kinderschutz in der Gemeinde Adligenswil agiert. Kernaufgaben sind dabei Konzeptarbeit und Weiterbildungen zum Thema Kinderschutz sowie Fallsupervisionen und Beratungen von in der Gemeinde Adligenswil tätigen Fachpersonen.

Unter anderem in Zusammenarbeit mit dem Verein Asylbegleitgruppe Adligenswil (ABA) fördert die Gemeinde die Integration der ausländischen Bevölkerung.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie wird durch die Förderung der familienergänzenden Kinderbetreuung durch ein Betreuungsgutscheinsystem verbessert. Zudem bietet die Gemeinde mit der Tageselternvermittlung eine pädagogische Alternative zu den Kindertagesstätten für die ausserfamiliäre Betreuung.

### **Angebote für die ältere Bevölkerung**

Die Angebote für Hilfe und Pflege zu Hause werden so ausgestaltet und koordiniert, dass Seniorinnen und Senioren möglichst lange im selbstbestimmten Umfeld in Adligenswil wohnen können. Die ambulanten Leistungen werden von der Spitex Rontal Plus nach vertraglichen Regelungen erbracht. Das stationäre Angebot wird vom Alters- und Gesundheitszentrum (AGZA) gemäss Leistungsvereinbarung sichergestellt.

Die ältere Bevölkerung in Adligenswil wird ins gesellschaftliche und kulturelle Leben miteinbezogen. Wegweisend sind dabei zum einen das Adligenswiler Altersleitbild und andererseits die Empfehlungen zu dessen Umsetzung durch die Kommission für Gesellschaftsfragen.

Die Abteilung Soziales und Gesellschaft fungiert als Drehscheibe und Koordinationsstelle für zahlreiche externe Dienstleister und Anspruchsgruppen, zum Beispiel für die KESB, die kantonale Dienststelle Soziales und Gesellschaft (DISG), die kantonale Dienststelle Asyl- und Flüchtlingswesen (DAF) und weitere. Zudem ist die Abteilung zuständig für die Koordination der Freiwilligenarbeit in der Gemeinde und deren Wertschätzung.

## Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm

### Gemeindestrategie:

- Wir erkennen gesellschaftliche Veränderungen und berücksichtigen diese in der strategischen Ausrichtung unserer Arbeit. Wir fördern die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und stellen die notwendigen Strukturen zur Verfügung.
- Wir setzen uns für eine zeitgemässe medizinische Grundversorgung für die Bevölkerung von Adligenswil ein und schenken der Betreuung und Pflege von älteren Menschen besondere Beachtung.
- Wir fördern die Prävention sowohl im Gesundheits-, im Sozial- als auch im Sicherheitsbereich.
- Wir fördern die Integration ausländischer Bevölkerungsgruppen.

### Legislaturprogramm:

Legislaturziel	Massnahmen
Die «Handlungsstrategie 2023 zur Umsetzung des kantonalen Kinder- und Jugendleitbildes» ist umgesetzt.	- Der Massnahmenplan der Handlungsstrategie ist umgesetzt.
Der Gemeinderat kennt die Bedürfnisse aufgrund gesellschaftlicher Veränderungen.	- Die Kinder- und Jugendkommission und die Kommission für Altersfragen werden in der Kommission für Gesellschaftsfragen zusammengeführt. - Der Austausch mit Direktbetroffenen und Beteiligten wird gesucht und intensiviert
Adligenswil entwickelt sich zu einer kinderfreundlichen Gemeinde.	- Der Erwerb des Unicef-Labels «Kinderfreundliche Gemeinde» wird geprüft.
Eine Politik der frühen Förderung stellt die Chancengerechtigkeit sicher.	- Eine Strategie «Frühe Förderung» liegt vor. Die kantonalen Vorgaben werden berücksichtigt.
Die AGZA AG (Pflege und Alterswohnungen) funktioniert eigenständig, wirtschaftlich und dem gesetzlichen Auftrag entsprechend mit hoher Qualität.	- Der Zusammenschluss der Pflegezentrum Riedbach AG (PZR AG) und der Genossenschaft Wohnen und Leben am Riedbach zur Alters- und Gesundheitszentrum Adligenswil AG (AGZA AG) wird juristisch und wirtschaftlich umgesetzt. - Der Gemeinderat kontrolliert vierteljährlich die finanzielle und operative Entwicklung des Betriebes.
Wir unterstützen an Demenz erkrankte Personen und deren Angehörige.	- Zur Umsetzung der «Demenzstrategie Kanton Luzern 2018–2028» liegt eine Handlungsstrategie «Gemeinde Adligenswil» inklusive Massnahmenplan vor
Die ambulante Pflege wird wirtschaftlich und in hoher Qualität erbracht.	- Die Aufsicht über die Spitex-Organisationen wird in Zusammenarbeit mit der Stadt Luzern weitergeführt und gefestigt.
Ein Grossteil der Bevölkerung von Adligenswil ist über die Themen der persönlichen Patientenverfügung sowie über den Vorsorgeauftrag informiert.	- Insbesondere die jüngere Bevölkerung wird entsprechend sensibilisiert.

Wir unterstützen die Freiwilligenarbeit mit der Schaffung einer Koordinationsstelle.	- Die Koordinationsstelle «Freiwilligenarbeit» ist etabliert.
Die ausländische Bevölkerung erhält Unterstützung.	- Die Gemeinde intensiviert die Zusammenarbeit mit der Asylbegleitgruppe Adligenswil (ABA).

### Lagebeurteilung

Der grösste Kostentreiber wird auch in den nächsten Jahren die gesetzlich vorgeschriebene Restkostenfinanzierung der Pflege für die Gemeinde bleiben. Das steigende Durchschnittsalter der Bevölkerung in der Gemeinde Adligenswil ist dabei als Hauptursache auszumachen. Der Eintritt in Pflegeheime erfolgt tendenziell altersmässig später und dabei mit höherem Pflegebedarf. Dies führt dazu, dass der durchschnittliche Pflegeaufwand in den Heimen steigt und die damit verbundenen Kosten der Restfinanzierung höher werden. Ebenso ist festzustellen, dass der spätere Eintritt in Heime in der Regel durch die ambulante Betreuung über Spitex ermöglicht wird. Demzufolge erhöhen sich auch die Restfinanzierungskosten für die Pflege im ambulanten Bereich. Damit einher geht der zunehmende Begleitungs- und Informationsbedarf bei älteren Personen, dem mit der 2019 neugeschaffenen Fachstelle für Altersfragen der Gemeinde Adligenswil Rechnung getragen wird. Ausserdem wird die Freiwilligenarbeit laufend gestärkt und vor allem im Bereich Gesundheit und Alter gefördert. Die demografische Entwicklung im Kanton und insbesondere in Adligenswil führt im weiteren auch zu jährlichen Kostensteigerungen bei den Sozialversicherungen (Invalidenversicherung, Ergänzungsleistungen, individuelle Prämienverbilligung, Arbeitslosenversicherung).

Aufgrund der kriegerischen Auseinandersetzungen in der Ukraine und der daraus entstehenden wirtschaftlichen Folgen insbesondere durch Inflation, Rezession und Energiemangel ist in den kommenden Jahren mit einer Zunahme von Fällen in der Sozialhilfe zu rechnen.

Das Angebot der Betreuungsgutscheine wird rege genutzt. Die Ausgaben sind unerwartet stark angestiegen. Der mittel- bis langfristige Return on Investment (ROI) bleibt jedoch positiv.

### Chancen-/Risikobetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: Viele geleistete Stunden an Freiwilligenarbeit in Adligenswil	Stärkung Dorfcharakter, Zufriedene Bevölkerung, tiefere Ausgaben	hoch	- Wertschätzung der Freiwilligenarbeit - Koordination durch Gemeinde
Chance: Erwerb UNICEF-Label Kinderfreundliche Gemeinde	Erhöhung Standortattraktivität für Familien, ausgeglichenerer Bevölkerungsmix	mittel	- Erwerb des Labels
Chance: Betreuungsgutscheinsystem	Mehr Frauen im Erwerbsleben = mehr Steuereinnahmen	mittel	- Monitoring Betreuungsgutscheinsystem
Chance: Pflegeheim/Betreutes Wohnen in der Gemeinde (AGZA)	Gutes lokales Angebot für die pflegebedürftige Bevölkerung	mittel	- Möglichst alle pflegedürftigen Adligenswiler sollen im PZR einen Platz finden
			-
Risiko: Ausweitung Krieg in der Ukraine, Eskalation im China-Taiwan-Konflikt	Zunahme Flüchtlingsströme	hoch	- Bereitstellen von Unterkünften gem. Vorgaben des Regierungsrates

Risiko: Starker Sozialhilfeanstieg infolge Rezession	Höhere Ausgaben Sozialhilfe sowie mehr benötigtes Personal	hoch	- Monitoring
Risiko: ausgetrockneter Markt Fachpersonal	Aufgaben können nicht mehr qualitativ hochstehend und effizient erledigt werden	mittel	- Qualitativ hochstehende Personalbewirtschaftung
Risiko: Alters- und Gesundheitszentrum Adligenswil AG schreibt Defizite	Gemeinde als Alleineigentümerin für allfällige Verluste verantwortlich	tief	- Pflegezentrum Riedbach AG verfügt über IKS/Controlling

### Massnahmen und Projekte

(Kosten in 1000 Franken)	Kosten total	Zeitraum	ER/IR	B 2022	B 2023	P 2024	P 2025	P 2026
Umsetzung Handlungsstrategie Altersleitbild	25 000	2017-2022	ER	8				
Umsetzung Handlungsstrategie Kinder- und Jugendleitbild	25 000	2018-2023	ER	5				
Strategie Frühe Förderung	30 000	2022-2026	ER	5	5	5	5	5
Kinderfreundliche Gemeinde	20 000	2021-2024	ER	10	5	5		
Umsetzung Demenzstrategie	35 000	2022-2028	ER	5	5	5	5	5
Stärkung Freiwilligenarbeit	40 000	Ab 2021	ER	9	9	9	9	9

### Messgrössen:

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2020	R 2021				
Sozialhilfequote	%		0.59	0.57				
Fälle WSH	Anzahl geführte Fälle		24	24				
Fälle Sozialberatung	Anzahl geführte Fälle		24	50				
Abklärungen Sozialhilfe	Anzahl geführte Fälle		50	34				
Taxausgleiche	Anzahl geführte Fälle		8	2				
Alimentenfälle	Anzahl geführte Fälle		12	10				
Besucher Kinder- und Jugendtreff	Anzahl pro Jahr	1 500	1 165	1 382				

## Entwicklung der Finanzen

### Erfolgsrechnung:

Aufwand und Ertrag (Kosten in 1000 Franken)		R 2021	B 2022	B 2023	Abw. %	P 2024	P 2025	P 2026
<b>Saldo Globalbudget</b>		<b>7 704</b>	7 762	8 885*	<b>14 %</b>	<b>9'220**</b>	<b>9 326**</b>	<b>9 407**</b>
Total	Aufwand Ertrag	8 428 724	8 704 942	9 631 746	11 % -21 %	9 972 752	10 085 759	10 173 766
<b>Leistungsgruppen</b>								
Gesundheit	Aufwand	1 464	1 540	1 709	11 %			
	Ertrag	0	0	0	0 %			
	Saldo	1 464	1 540	1 709	11 %			
Soziale Sicherheit	Aufwand	3 425	3 369	3 636	8 %			
	Ertrag	0	0	0	0 %			
	Saldo	3 425	3 369	3 636	8 %			
Soziale Wohlfahrt	Aufwand	842	1 001	1 163	16 %			
	Ertrag	325	556	450	-19 %			
	Saldo	517	445	713	60 %			
Gesellschaft	Aufwand	2 044	2 076	2 424	17 %			
	Ertrag	134	130	117	-10 %			
	Saldo	1 910	1 946	2 307	19 %			
Kindes- und Erwachsenenschutz	Aufwand	432	470	492	5 %			
	Ertrag	9	3	3	0 %			
	Saldo	423	467	489	5 %			
Tageselternvermittlung	Aufwand	223	247	206	-17 %			
	Ertrag	256	252	175	-31 %			
	Saldo	33	5	31	520 %			

### Investitionsrechnung:

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in 1000 Franken)	R 2021	B 2022	B 2023	Abw. %	P 2024	P 2025	P 2026
Ausgaben	<b>0</b>	0	<b>0*</b>		<b>**</b>	<b>**</b>	<b>**</b>
Einnahmen	0	0	0		0	0	0
Nettoinvestitionen	0	0	0		0	0	

\* = Beschluss \*\* = Kenntnisnahme

### Erläuterungen zu den Finanzen (inklusive Reporting zum Vorjahresbudget)

Bei der wirtschaftlichen Sozialhilfe wird mit Mehrkosten wegen der Auswirkungen der Rezession gerechnet. Im Gegenzug führt die Erhöhung der anrechenbaren Heimtaxen für die EL zu einer Entlastung (Taxausgleich), was aber zum Anstieg der Kosten für die Ergänzungsleistungen führt, welche zu 100 Prozent von den Gemeinden zu tragen sind.

Neben den Kosten für die Sozialversicherungen steigen insbesondere die Pflegerestkosten jedes Jahr relativ stark an. Dies liegt zum einen an der demografischen Situation in Adligenswil und zum anderen an diversen gesetzlichen Anpassungen und Gerichtsentscheiden.

Im Asylbereich sind dank der im ehemaligen Demoscope-Gebäude entstehenden temporären Unterkunft für Flüchtlinge keine besonderen Ausgaben zu erwarten.

Insgesamt steigen somit die Ausgaben im Aufgabenkreis Gesundheit, Soziales und Gesellschaft in den kommenden Jahren.

## Aufgabenbereich 6: Verkehr

\*=Beschluss \*\*=Kenntnisnahme

### Verantwortlichkeit für den Aufgabenbereich: Ressort Bau und Infrastruktur

Der Aufgabenbereich Verkehr umfasst die Leistungsgruppen:

- Gemeindestrassen und öffentliche Wege
- Privatstrassen und Wege
- Öffentliche Anlagen

#### Politischer Leistungsauftrag\*

- Baulicher und betrieblicher Unterhalt von Strassen und Nebenanlagen
- Dienstleistungen für Strassengenossenschaften (Privatstrassen)
- Sicherstellung der Schneeräumung
- Begleitung von kantonalen Verkehrs- und Strassenbauprojekten
- Organisation und Bearbeitung des Baubewilligungswesens (Strassengesetz)
- Leitung des Werkdienstes

In ihrer Rolle als Eigentümerin gewährleistet die Gemeinde einen optimalen Betrieb, die konsequente Werterhaltung sowie den Substanzerhalt der Gemeindestrassen. Beim baulichen und betrieblichen Unterhalt werden nach den Kriterien der Wirtschaftlichkeit, Zweckmässigkeit, Nachhaltigkeit und Verhältnismässigkeit gehandelt. Der Strassenunterhalt wird mit den Partnern (der kantonalen Dienststelle vif, Genossenschaft Wasserversorgung Adligenswil etc.) koordiniert. Wo möglich werden Synergien mit den Nachbargemeinden genutzt. Das Verkehrsnetz ist für alle Verkehrsteilnehmer sicher und wird so unterhalten, dass der Strassenzustand mittel bis gut ist.

Die Gemeinde nimmt die Aufsichtspflicht bei den privaten Quartierstrassen wahr und unterstützt die Genossenschaften bei deren Aufgaben. Die stellvertretende Verwaltung der Strassengenossenschaften, welche über keinen Vorstand verfügen erfolgt nach den Normen der VSS. Der Aufwand wird verursachergerecht weiterverrechnet.

Zur Gewährleistung der Sicherheit und zur Minderung von Lärmbelastung werden Kontrollmessungen durchgeführt und bei Bedarf Massnahmen ergriffen. Strassen und Plätze präsentieren sich in einem sauberen Zustand. Die Gemeinde beteiligt sich aktiv an Diskussionen zu Themen der Verkehrser-schliessung in der Agglomeration Luzern.

#### Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm

##### Gemeindestrategie:

- Die Verkehrserschliessung ist bedürfnisgerecht und ermöglicht eine gute Anbindung an die Zentren (Luzern, Zug, Zürich). Der öffentliche Verkehr und der Langsamverkehr werden gefördert. Einer sorgfältigen Verkehrsplanung insbesondere im sensiblen Kernbereich messen wir hohe Bedeutung bei. Veränderungen werden umsichtig geplant und umgesetzt.

##### Legislaturprogramm:

Legislaturziel	Massnahmen
Adligenswil definiert das Mobilitätskonzept für die nächste Generation.	- Es wird ein Verkehrs- und Mobilitätskonzept erstellt (z.B. Förderung Langsamverkehr und ÖV, Prüfung Sharing-Angebote etc.)

## Lagebeurteilung

Der betriebliche Unterhalt der Strassen und Nebenanlagen in Adligenswil wird durch den Werkdienst der Gemeinde und in enger Zusammenarbeit mit unseren Nachbargemeinden sichergestellt. Die trennenden Grünstreifen im Strassenraum werden mit unterstützendem Know-how der Stadtgärtnerei nach ökologischen Grundsätzen naturnah gepflegt. Für den Winterdienst kann die Gemeinde zusätzlich auf die Dienstleistungen von Privaten zurückgreifen. Darüber hinaus besteht eine Zusammenarbeit mit der Gemeinde Meggen und dem Kanton Luzern (VIF).

Anpassungen und Erneuerungen der Strassen werden vorausschauend und in Koordination mit der kantonalen Dienststelle VIF geplant und effizient umgesetzt. Mit dem neuen Fernwärmenetz werden in den nächsten Jahren viele Strassen aufgebrochen. Bei den betroffenen Quartierstrassen kann dies der Anlass für Belagssanierungen werden.

Die Arbeiten am Verkehrs- und Mobilitätskonzept wurden im Jahr 2022 begonnen und werden im Jahr 2023 fertiggestellt. Daraus wird sich ein Anpassungsbedarf für Reglemente wie z.B. das Parkplatzreglement oder die Parkplatzbewirtschaftung ergeben.

## Chancen-/Risikobetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: Verkehrsberuhigung im Dorfkern im Rahmen der Arealentwicklung Dorfkern	Erhöhung der Verkehrssicherheit und Senkung des Lärmpegels	mittel	- Umsetzung von T30 auf der Dorfstrasse
Chance: Zusammenarbeit mit Partnern Strassenunterhalt/Winterdienst	Durch Nutzung von Synergien Kosten sparen	mittel	- Bestehende Zusammenarbeiten pflegen
Risiko: Vernachlässigung des Strassenunterhalts	Aufgestaute Investitionen können zu grossen Kostenschüben führen	mittel	- Erfassung des Strassenzustandes als Grundlage für den Strassenunterhalt
Chance: Erneuerung Strassen mit Fernwärmeleitung	Kosten sparen	mittel	- Mit Koordination Synergien nutzen

## Massnahmen und Projekte

(Kosten in 1000 Franken)	Kosten total	Zeitraum	ER/IR	B 2022	B 2023	P 2024	P 2025	P 2026
Strassenmarkierungen	52	ab 2019	IR	12				
Umsetzung Tempo 30 Dorfstrasse	112	2020/21	IR	105				
Fussweg Rütliweid, Rütlimatte, Talrain	120	2022	ER					
Sanierung Knoten Winkelbüel	373	2021/22	IR	253	133			
Sanierung Bushäuschen	169	2020/21	IR	146				
Erweiterung Werkhof	(wird in Bereich 8 budgetiert)	2023	IR		680			
Sanierung Dorfstrasse – Planung / Umsetzung	2 240	2023	IR				240	
Sanierung Gemeindestrassen		Laufend	IR			80	160	690
Strassen- und Wegbeleuchtungen	200	2021/23	IR		130			100

**Messgrössen:**

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2021	B 2022	B 2023	P 2024	P 2025	P 2026
Einhalten Geschwindigkeit Tempo 30	quantitativ	85% < 35 km/h	29	20	20	20	20	20
Ruhebänkli	Anzahl			51	51			

**Entwicklung der Finanzen****Erfolgsrechnung:**

Aufwand und Ertrag (Kosten in 1000 Franken)		R 2021	B 2022	B 2023	Abw. %	P 2024	P 2025	P 2026
<b>Saldo Globalbudget</b>		<b>1 054</b>	<b>1 285</b>	<b>1 168*</b>	<b>-8 %</b>	<b>1 202**</b>	<b>1 221**</b>	<b>1 226**</b>
Total	Aufwand	1 339	1 406	1 293	-9 %	1 308	1 327	1 333
	Ertrag	285	121	125	3 %	106	106	107
<b>Leistungsgruppen</b>								
Gemeindestrassen und öffentliche Wege	Aufwand	857	1 069	939	-12 %			
	Ertrag	18	9	9	1 %			
	Saldo	839	1 060	930	-12 %			
Privatstrassen und Wege	Aufwand	264	112	140	25 %			
	Ertrag	263	108	112	3 %			
	Saldo	1	4	28	727 %			
Öffentliche Anlagen	Aufwand	218	225	214	-5 %			
	Ertrag	4	4	4	-2 %			
	Saldo	214	221	210	-5 %			

**Investitionsrechnung:**

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in 1000 Franken)	R 2021	B 2022	B 2023	Abw. %	P 2024	P 2025	P 2026
<b>Ausgaben</b>	<b>832</b>	<b>265</b>	<b>943*</b>		<b>80**</b>	<b>400**</b>	<b>790**</b>
Einnahmen	100	0	0		0	0	0
Nettoinvestitionen	732	265	943		80	400	790

\* = Beschluss \*\* = Kenntnisnahme

**Erläuterungen zu den Finanzen (inklusive Reporting zum Vorjahresbudget)**

Das Budget im Bereich Verkehr bewegt sich im Rahmen der letzten Jahre. Die Aufwände für Privatstrassen enthalten die Bruttokosten der von der Gemeinde verwalteten Strassengenossenschaften: Diese werden mit den Erträgen wieder neutralisiert. Der Mehraufwand von Fr. 28 000 entsteht durch einen ausserordentlichen Beitrag der Gemeinde an den Fussweg Widspüel.

## **Aufgabenbereich 7: Umwelt und Raumordnung**

\*=Beschluss \*\*=Kenntnisnahme

### **Verantwortlichkeit für den Aufgabenbereich: Ressort Bau und Infrastruktur**

Der Aufgabenbereich Umwelt und Raumordnung umfasst die Leistungsgruppen:

- Siedlungsentwässerung (Gemeindebetrieb)
- Entsorgung (Gemeindebetrieb)
- Umweltschutz
- Grundbuch-, Vermessungs- und Katasterwesen
- Raumordnung und Bauverwaltung

#### **Politischer Leistungsauftrag\***

- Ordentliche Richt- und Nutzungsplanung, Begleitung von Gebiets- und Arealentwicklungen
- Organisation und Bearbeitung des Baubewilligungswesens
- Planung, Ausbau und Sanierung der Abwasseranlagen gemäss der generellen dynamischen Entwässerungsplanung
- Schutz des Grundwassers und der Umwelt durch moderne und umweltschutztechnisch einwandfreie Anlagen
- Abfallbeseitigung sowie Abwasserreinigung: Zusammenarbeit mit dem Gemeindeverband Real
- Pflege und Erhalt von Lebensräumen, Vernetzungsprojekt
- Umweltschutz: Lärm Luft, Gewässer, Boden und Altlasten
- Zusammenarbeit mit dem Landwirtschaftsbeauftragten
- Vermietung des Jagdreviers

Durch eine Teilrevision der Ortsplanung werden das kommunale Baugesetz mit der neuen Kantonalen Gesetzgebung harmonisiert und die raumplanerischen Voraussetzungen für eine Verdichtung nach innen geschaffen (Umsetzung neues Raumplanungsgesetz). Dadurch wird in Adligenswil ein nachhaltiges Wachstum ermöglicht.

Die Abteilung Bau und Infrastruktur erbringt ihre Dienstleistungen kundenorientiert und gesetzeskonform.

Der Betrieb der Abwasserklärung (Real), die Abfallbeseitigung (Real) sowie die Trinkwasserversorgung (Genossenschaft Wasserversorgung Adligenswil) sind an Dritte übertragen, gewährleisten jedoch die nach Gesetz einwandfreie Ver- und Entsorgung. Die Gemeinde nimmt dabei eine Aufsichtsfunktion wahr.

Das gemeindeeigene Kanalisationsnetz wird so unterhalten, dass es durchschnittlich in einem guten Zustand ist. Bauarbeiten am Kanalisationsnetz werden frühzeitig vor der Ausführung mit dem Strassen- und Werkleitungsbau koordiniert. Die Finanzierung richtet sich nach dem Verursacherprinzip und stellt den Investitionsbedarf des Generellen Entwässerungsplans GEP sicher.

Die Massnahmen zum Oberflächenwasserschutz werden etappiert umgesetzt.

Fachgerechtes Handeln auf den Gebieten des Naturschutzes sowie die Erhaltung und Förderung der Reichhaltigkeit in der Natur wird gefördert. Die Grünanlagen bieten der Bevölkerung auf vielfältige Weise Ruhe, Erholung sowie Platz für Freizeitaktivitäten.

#### **Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm**

##### **Gemeindestrategie:**

- Die Ortsplanung sichert ein moderates und qualitatives Wachstum. Durch Verdichtung gilt es, den Landverbrauch möglichst klein zu halten, das Landschaftsbild zu pflegen und einen naturnahen Lebensraum zu bieten.
- Wir schaffen ein attraktives Dorfzentrum mit Platz für Begegnung und Spiel wie auch mit Dienstleistungs- und Einkaufsangeboten.

- Die Gemeinde sichert ein intaktes und attraktives Naherholungsgebiet. Sie sensibilisiert Bevölkerung, Unternehmen, Landwirtschaft und Mitarbeitende der Gemeinde für den Naturschutz.
- Wir fördern die Erlebbarkeit von Natur und Umwelt und unterstützen durch Einbezug von Vereinen und Bevölkerung die Pflege und den Erhalt von Naturräumen.

#### Legislaturprogramm:

Legislaturziel	Massnahmen
Wir steuern ein moderates Wachstum an mit qualitativvoller Verdichtung, mit Aufwertung der Aussenräume und mit einem Freiraumkonzept für Kinder und Jugendliche.	- Die Ortsplanungsrevision wird unter Berücksichtigung der Legislaturziele bis Ende 2023 durchgeführt.
Die Weiterentwicklung im Dorfzentrum ist geklärt.	- Die Immobilienstrategie ist definiert und beinhaltet ebenfalls die Ausgestaltung des Dorfzentrums.
Die Biodiversität (Sicherung verschiedenartiger Lebensräume und Artenvielfalt) wird gefördert.	- Es wird ein Konzept zur Förderung der Biodiversität erstellt.
Wir fördern den Bezug zur Natur und das Bewusstsein zur Umwelt.	- Die zuständige Kommission sensibilisiert die Bevölkerung (z.B. mit Aktionstagen) und stellt die Pflege der Naturräume sicher.

#### Lagebeurteilung

Die in den nächsten Jahren zunehmende Bautätigkeit fordert die Gemeinde im Bereich Bauwesen mit Beratungen, Entscheiden und Kontrollen stark heraus. Der Fachkräftemangel im Bereich Bauwesen ist auch für die Abteilung Bau und Infrastruktur eine Herausforderung. Den Vorgaben in der Bearbeitungszeit von Gesuchen nicht entsprechen zu können, ist eine grosse Belastung für die Mitarbeitenden. Unsere Fachperson Infrastruktur geht nächstes Jahr in Pension. Die Stelle ist vakant. Zwei Personen besuchen derzeit die Verwaltungsweiterbildung Fachperson Bauwesen an der HSLU, Die Zusammenarbeit mit externen Partnern bei der Verarbeitung von Baugesuchen hat sich zwischenzeitlich eingespielt und trägt zu einer Entlastung bei.

Nach der Überarbeitung der Planungsinstrumente und der Verabschiedung durch den Gemeinderat konnten die Entwürfe des Bau- und Zonenreglements sowie die Zonenpläne Anfang 2022 der Bevölkerung vorgestellt werden. Dem Aufruf zur Mitwirkung an der Teilrevision der Ortsplanung sind rund 60 Personen gefolgt. Insgesamt sind gut 200 Rückmeldungen, das heisst Anträge und Hinweise, über unser neues E-Mitwirkungstool eingegangen. Nach der Auswertung der eingegangenen Rückmeldungen werden die überarbeiteten Planungsinstrumente wie Planungsbericht, Zonenpläne und Bau- und Zonenreglement dem kantonalen Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement (BUWD) zur definitiven Prüfung eingereicht, eine erste Vorprüfung ist bereits Anfang 2022 erfolgt. Die öffentliche Auflage erfolgt im Jahr 2023: Der Gemeinderat legt die überarbeiteten grundeigentümergebundenen Planungsinstrumente (BZR, Zonenplan, Zonenplan Gewässerraum und Waldfeststellung) während dreissig Tagen öffentlich auf. Einspracheberechtigte haben die Möglichkeit zur Einsprache mit Antrag und Begründung. Danach erfolgen die Behandlung der Einsprachen und die Beschlussfassung durch die Stimmberechtigten an der Urne. Die Planung wird anschliessend dem Regierungsrat zur Genehmigung eingereicht. Die Teilrevision der Ortsplanung sollte Ende 2023 abgeschlossen sein.

Durch ein qualitatives Workshopverfahren, das von einem Architektenteam begleitet wurde, konnte mit den drei Grundeigentümern der Zentrumspartellen (Familie Sager, katholische Kirchgemeinde und Gemeinde) die Entwicklung des Ortskerns geklärt und gesichert werden.

Die notwendigen Mittel für die Erneuerung und den Unterhalt der Kanalisationsanlagen für Schmutz- und Regenwasser sind mit einer Spezialfinanzierung gesichert. Der dynamische Generelle Entwässerungsplan ist Grundlage für die laufende Unterhalts- und Erneuerungsplanung der Kanalisationsanlagen. Das Inkasso der Abwassergebühren erfolgt durch die Genossenschaft Wasserversorgung Adligenswil.

Die Abfallentsorgung wird durch den Gemeindeverband Real sichergestellt. Auch die Abfallbewirtschaftung wird über eine Spezialfinanzierung abgerechnet. Die Abfallverordnung und das Abfallreglement der Real werden derzeit überarbeitet.

Die angestossenen Naturschutzprojekte und Pflegeeinsätze im Meggerwald, an Bächen und Weihern sowie die Neophytenbekämpfung werden weitergeführt. Die Umweltkommission ist eng eingebunden in die Erarbeitung eines Biodiversitätskonzeptes. Dieses bildet die Grundlage für die Planung der Umwelteinsätze der kommenden Jahre.

### Chancen-/Risikobetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: Neueinzonungen	Mehr Steuereinnahmen	mittel	- Kundenorientierte Bauherrenberatung
Risiko: Engpässe im Abwassersystem	Folgeschäden	mittel	- Laufender Unterhalt der Kanalisation
Risiko: Hochwasser bei Unwettern	Schäden an Infrastruktur	mittel	- Planung und Umsetzung von Massnahmen für den Hochwasserschutz

### Massnahmen und Projekte

(Kosten in 1000 Franken)	Kosten total	Zeitraum	ER/IR	B 2022	B 2023	P 2024	P 2025	P 2026
Sanierung Kanalisationsanlagen (SF)		jährlich	IR	545	370	370	370	370
Abwasserbeseitigung (SF) Anschlussgebühren		laufend	IR	-150	-200	-250	-200	-200
Investitionsbeiträge von Gemeinden und Gemeindeverbänden		2022	IR	-60				
Unterflur-System Ökihof	85		IR	85	123			
Sanierung Oberflächengewässer	678	2021	IR	410	367	351		
Sanierung Friedhofanlage	350	2020/22	IR	35				325
Teilrevision Ortsplanung		2019/23	IR	136				
Gefahrenkarte	130	2022	IR	130				
Gefahrenkarte Beitrag Kanton	-65	2022	IR	-65				
Arealentwicklung Dorfkern (Sager, RKG, GDE)	75	2022	IR	84				
Investitionsbeiträge Dorfkern	-25	20220	IR	-28				
Künftige Investitionen		ab 2022	IR			400	750	750

**Messgrößen:**

Messgrösse	Zielgrösse	R 2021	B 2022	B 2023	P 2024	P 2025	P 2026
Inkasso Kehrrechtgrundgebühren	Anteil gestellte Rechnungen 100%	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %
Pflegeeinsätze Umwelt	2 bis 3 pro Jahr	2	3	3	2	2	3
Anzahl erteilte Baubewilligungen		84					
- Vereinfachtes Verfahren		51					
- ordentliches Verfahren		33					
Einhaltung gesetzl. Bearbeitungsfrist vereinfachtes Baugesuch gem. § 63 PBV	80% innerhalb 25 Arbeitstagen	50 %	80 %	80 %	80 %	80 %	80 %
Einhaltung gesetzl. Bearbeitungsfrist ordentliches Baugesuch gem. § 63 PBV	80% innerhalb 40 Arbeitstagen	4 %	80 %	80 %	80 %	80 %	80 %

**Entwicklung der Finanzen****Erfolgsrechnung:**

Aufwand und Ertrag (Kosten in 1000 Franken)		R 2021	B 2022	B 2023	Abw. %	P 2024	P 2025	P 2026
<b>Saldo Globalbudget</b>		<b>588</b>	<b>856</b>	<b>1 042*</b>	<b>22 %</b>	<b>1 089**</b>	<b>1 153**</b>	<b>1 164**</b>
Total	Aufwand	2 022	2 221	2 330	5 %	2 339	2 415	2 438
	Ertrag	1 434	1 365	1 288	-6 %	1 250	1 262	1 274
<b>Leistungsgruppen</b>								
Siedlungsentwässerung	Aufwand	867	913	786	-14 %			
	Ertrag	867	913	786	-14 %			
	Saldo	0	0	0	0 %			
Entsorgung	Aufwand	186	240	211	-12 %			
	Ertrag	186	240	211	-12 %			
	Saldo	0	0	0	0 %			
Umweltschutz	Aufwand	375	464	466	0 %			
	Ertrag	106	89	109	22 %			
	Saldo	269	375	357	-5 %			
Grundbuch, Vermessungs- und Katasterwesen	Aufwand	3	4	4	0 %			
	Ertrag	0	0	0	0 %			
	Saldo	3	4	4	0 %			
Raumordnung und Bauverwaltung	Aufwand	591	601	863	44 %			
	Ertrag	274	125	183	47 %			
	Saldo	317	476	680	43 %			

**Investitionsrechnung:**

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in 1000 Franken)	R 2021	B 2022	B 2023	Abw. %	P 2023	P 2024	P 2025
<b>Ausgaben</b>	<b>421</b>	<b>1 195</b>	<b>1 750*</b>		<b>781**</b>	<b>370**</b>	<b>695**</b>
Einnahmen	0	238	200		250	200	200
Nettoinvestitionen	421	957	1 550		531	170	495

\* = Beschluss \*\* = Kenntnisnahme

### **Erläuterungen zu den Finanzen (inklusive Reporting zum Vorjahresbudget)**

Das Budget im Bereich Umweltschutz folgt dem Massnahmenkatalog der Umweltkommission. Die Erträge (Beiträge des Kantons) sind schwierig abzuschätzen und darum vorsichtig eingesetzt.

Im Bereich der Bauverwaltung ist der hohe Anstieg der Kosten teilweise auf Umstellungen bei den internen Verrechnungen zurückzuführen: Die Umlagen wurden neu beurteilt und nach neuen Kriterien definiert, wodurch die Volksschule entlastet und der Bereich Bau mehrbelastet wird. Zudem wurde die seit 2021 vakante zweite Stelle für Baubewilligungen budgetiert. Diese Stelle konnte per September 2022 besetzt werden.

## **Aufgabenbereich 8: Finanzen und Immobilien**

\*=Beschluss \*\*=Kenntnisnahme

### **Verantwortlichkeit für den Aufgabenbereich: Ressort Finanzen und Immobilien**

Der Aufgabenbereich Finanzen und Immobilien umfasst die Leistungsgruppen:

- Liegenschaften Verwaltungsvermögen
- Militärische Verteidigung
- Öffentlicher Verkehr
- Energie
- Steuern
- Finanzen
- Immobilienbewirtschaftung

### **Politischer Leistungsauftrag\***

#### **Finanzstrategie**

- Ausgeglichene Rechnung über jeweils 5 Jahre
- Beibehaltung Steuerfuss von 2.0 Einheiten bis Investitionen getätigt sind und es zur Einhaltung der Schuldengrenze notwendig ist
- Plafonierung «ordentliche Nettoinvestitionen» bei Ø 2.5 Mio. Franken pro Jahr
- Plafonierung der Nettoinvestitionen für 2021 bis 2025 auf maximal 32.5 Mio. Franken (wovon 20 Mio. Franken für Gemeindeentwicklungsprojekte)
- Begrenzung Nettoverschuldung auf max. 3 000 Franken pro Einwohner
- Begrenzung der Bruttoverschuldung (abzüglich Liquide Mittel und verzinsliche Finanzanlagen) auf max. 150% des laufenden Ertrags bzw. 50 (2021) bis 55 Mio. Franken (2026)
- Eigenkapital im Umfang von mindestens zwei Drittel des Verwaltungsvermögens

#### **Immobilienstrategie**

Die strategischen Grundsätze gemäss Immobilienstrategie bilden die Basis für die weiteren Umsetzungsschritte auf der Ebene Portfoliostrategie und Objektstrategie. Die Immobilien werden gemäss den Vorgaben der Immobilienstrategie unterhalten und bewirtschaftet. Die Gemeinde übernimmt auf den eigenen Grundstücken eine zentrale Rolle bei der Entwicklung und Erstellung von Wohnraum. Zwei zentrale Projekte sind dabei der Neubau Schulhaus Kehlhof und die Arealentwicklung Dorfkern. Die Gemeinde setzt sich für die Optimierung des öffentlichen Verkehrs ein. Die Interessen der Gemeinde werden durch einen ÖV-Beauftragten vertreten.

### **Bezug zur Gemeindestrategie und zum Legislaturprogramm**

#### **Gemeindestrategie:**

- Bei der Arbeitsvergabe in gemeindeeigenen Liegenschaften setzen wir auf Qualität, beschaffen kostenbewusst und berücksichtigen einheimische Unternehmen.

- Der Umgang mit gemeindeeigenen Immobilien wird nachhaltig geplant und umgesetzt. Die Gemeinde orientiert sich dabei an den Vorgaben der Immobilienstrategie.
- Wir entwickeln und betreiben eine nachhaltige Energiepolitik, insbesondere bei der gemeindeeigenen Infrastruktur.
- Wir gehen mit unseren Finanzmitteln transparent und haushälterisch um.
- Wir legen in einer Finanzstrategie Leitplanken zur Sicherung gesunder Gemeindefinanzen fest.
- In der Finanzstrategie setzen wir die folgenden Prioritäten:
  - o Notwendige Investitionen tätigen
  - o Anstieg der Verschuldung begrenzen
  - o Vertretbaren Steuerfuss anstreben.

**Legislaturprogramm:**

<b>Legislaturziel</b>	<b>Massnahmen</b>
Einheimische Unternehmen werden nach Möglichkeit bei Arbeitsvergaben berücksichtigt.	- Es werden Kriterien definiert, unter welchen Bedingungen einheimische Unternehmen berücksichtigt werden können
Die Immobilienstrategie wird umgesetzt und gibt Auskunft über die künftige Ausrichtung im Immobilienbereich. Die Schulraumplanung steht im Vordergrund gegenüber andern Grossprojekten.	- Die Immobilienstrategie wird erarbeitet und anschliessend der Bevölkerung zur Kenntnis gebracht.
Der gemeindeeigene Wärmeverbund soll durch einen Dritten weiterentwickelt werden.	- Es werden Verhandlungen mit Ecogen Rigi, Haltikon, bezüglich Abtretung des gemeindeeigenen Wärmeverbundes und Abschluss eines Konzessionsvertrages geführt. Die Verhandlungen wurden im 2021 abgeschlossen.
Die Gemeinde ist Vorbild im Einsatz von erneuerbaren Energien.	- Neubauten und Sanierungen werden energetisch nachhaltig und energieeffizient geplant und erneuerbare Energieträger werden eingesetzt.
Die Hinterfragung von Aufgaben und Leistungen sowie laufende Effizienzsteigerungen und Optimierungen sollen finanziellen Handlungsspielraum schaffen.	- Vorgaben im Budgetprozess, eine vorausschauende Aufgaben- und Finanzplanung sowie rechtzeitige Massnahmen sollen die Einhaltung der finanzpolitischen Grenzwerte sicherstellen.
Die Finanzstrategie formuliert Grundsätze, Ziele und finanzpolitische Grenzwerte im Umgang mit den Gemeindefinanzen.	- Die Finanzstrategie wird erarbeitet und anschliessend der Bevölkerung zur Kenntnis gebracht.
Die Gemeinde strebt über den Zeitraum von jeweils fünf Jahren einen ausgeglichenen Finanzhaushalt sowie einen im regionalen Vergleich vertretbaren Steuerfuss an.	- Die Aufgaben- und Investitionsplanung wird mit der Finanzplanung so abgestimmt, dass das Ziel einer ausgeglichenen Rechnung über jeweils fünf Jahre eingehalten werden kann.

## Lagebeurteilung

Der Gemeinderat beantragt eine Steuersenkung um 0,05 Einheiten auf einen Steuerfuss von 1,95 Einheiten. Dies erfolgt aufgrund des Budgetentwurfes für das Jahr 2023, der Analyse der Rechnungsergebnisse der letzten Jahre im Vergleich zu den jeweiligen Budgetergebnissen und der Hochrechnung des Ergebnisses für das Jahr 2022. Sowohl das Budget wie auch die Hochrechnung fallen sehr positiv aus.

Der Investitionsbedarf gemäss der Immobilienstrategie wird in den nächsten Jahren konsequent weitergeführt. Dabei berücksichtigt ist sowohl das Grossprojekt „Neubau Schulanlage Kehlhof“, als auch die Sanierungen der Turnhalle Dottenberg und des Schulhauses Obmatt.

## Chancen-/Risikobetrachtung

Chance/Risiko	Mögliche Folgen	Priorität	Massnahmen
Chance: Aufwertung des Dorfkerns	Der Dorfkern wird belebt und dient als Begegnungsort	hoch	- Projekt Arealentwicklung Dorfkern wird vorangetrieben
Risiko: Vernachlässigung Immobilienunterhalt	Folgeschäden	hoch	- Laufender Unterhalt der Immobilien
Risiko: Finanzierung Investitionen Immobilien	Hohe Verschuldung	hoch	- Auswirkungen der Investitionen sind aufzuzeigen. Alternative Finanzierungsformen sind zu prüfen.
Risiko: Wegzug von guten Steuerzahlern	Weniger Steuersubstrat	mittel	- Keine Erhöhung der Steuerbelastung, gutes Dienstleistungsangebot

## Massnahmen und Projekte

(Kosten in 1000 Franken)	Kosten total	Zeitraum	ER/IR	B 2022	B 2023	P 2024	P 2025	P 2026
Werterhaltung Immobilien		laufend	IR	757	576	200	200	200

## Messgrössen:

Messgrösse	Art		R 2021	B 2022	B 2023	P 2024	P 2025	P 2026
Veranlagungsstand natürlicher Personen VJ	%	> 90	90	90	90	90	90	90

## Entwicklung der Finanzen

### Erfolgsrechnung:

Aufwand und Ertrag (Kosten in 1000 Franken)		R 2021	B 2022	B 2023	Abw. %	P 2024	P 2025	P 2026
<b>Saldo Globalbudget</b>		<b>-19 274</b>	<b>-19 794</b>	<b>-20 380*</b>	<b>3 %</b>	<b>-21 310**</b>	<b>-22 209**</b>	<b>-23 160**</b>
Total	Aufwand	5'224	4 663	4 615	-1 %	4 575	4 690	4 833
	Ertrag	24 498	24 457	24 995	2 %	25 885	26 899	27 993
<b>Leistungsgruppen</b>								
Liegenschaften	Aufwand	590	563	560	0 %			
Verwaltungsvermögen	Ertrag	590	563	560	0 %			
	Saldo	0	0	0	0 %			
Militärische Verteidigung	Aufwand	59	31	51	64 %			
	Ertrag	13	3	18	600 %			
	Saldo	46	28	33	18 %			

Öffentlicher Verkehr	Aufwand	786	754	754	0 %			
	Ertrag	27	41	24	-41 %			
	Saldo	759	713	730	2 %			
Energie	Aufwand	317	131	70	-47 %			
	Ertrag	403	316	178	-44 %			
	Saldo	-86	-185	-108	-41 %			
Steuern	Aufwand	651	700	737	5 %			
	Ertrag	20 585	21 599	22 049	2 %			
	Saldo	-19 934	-20 899	-21 312	2 %			
Finanzen	Aufwand	1 923	1 687	1 648	-2 %			
	Ertrag	1 982	1 137	1 371	21 %			
	Saldo	-59	550	277	-50 %			
Immobilienbewirtschaftung	Aufwand	897	797	793	0 %			
	Ertrag	897	797	793	0 %			
	Saldo	0	0	0	0 %			

### Investitionsrechnung:

Ausgaben und Einnahmen (Kosten in 1000 Franken)	R 2021	B 2022	B 2023	Abw. %	P 2024	P 2025	P 2026
Ausgaben	<b>1 938</b>	<b>757</b>	<b>676*</b>		<b>2 950**</b>	<b>200**</b>	<b>200**</b>
Einnahmen	0	0	100		0	0	0
Nettoinvestitionen	1 938	757	576		2 950	200	200

\* = Beschluss \*\* = Kenntnisnahme

### Erläuterungen zu den Finanzen (inklusive Reporting zum Vorjahresbudget)

Der Gemeinderat plant im Jahr 2023 mit einem Steuerfuss von 1,95 Einheiten.

Die Sondersteuern sind schwierig zu budgetieren. In den letzten Jahren sind immer höhere Erträge als budgetiert abgerechnet worden. Die Schätzung für 2023 basiert auf der Hochrechnung für das Jahr 2022. Die Zahlung an den Finanzausgleich wird etwas tiefer ausfallen als im Jahr 2022. Im Bereich Energie sind die Rückgänge von Aufwand und Ertrag auf den Verkauf des Wärmeverbundes zurückzuführen. Die Investitionen für das Budget 2023 liegen im Rahmen der Vorjahre. Für das Jahr 2024 sind erste Investitionen in die übrigen Schulliegenschaften enthalten.

## 4. Antrag des Gemeinderats

Der Gemeinderat beantragt den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern, das Budget für das Jahr 2023 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 206 590 sowie Investitionsausgaben von Fr. 4 799 600 und einem Steuerfuss von 1,95 Einheiten zu genehmigen.

Adligenswil, 22. September 2022

**Gemeinderat Adligenswil**

### **Abstimmungsfrage:**

Genehmigen Sie das Budget für das Jahr 2023 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 206 590 sowie Investitionsausgaben von Fr. 4 799 600 und einem Steuerfuss von 1,95 Einheiten?

## 5. Bericht der Controlling-Kommission an die Stimmberechtigten der Gemeinde Adligenswil

Als Controlling-Kommission haben wir den Aufgaben- und Finanzplan für die Periode vom 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2026 und das Budget (Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung) inkl. Steuerfuss sowie die politischen Leistungsaufträge für das Jahr 2023 der Gemeinde Adligenswil beurteilt. Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch Finanzhaushalt der Gemeinden, Kapitel 2.5 Controlling.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen der Aufgaben- und Finanzplan sowie das Budget den gesetzlichen Vorschriften. Die aufgezeigte Entwicklung der Gemeinde erachten wir als positiv und solide.

Die Controlling-Kommission erachtet den vom Gemeinderat vorgeschlagenen Steuerfuss von 1,95 Einheiten für 2023 als vertretbar.

Wir empfehlen, das vorliegende Budget mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 206 590 bei einem Steuerfuss von 1,95 Einheiten sowie Bruttoinvestitionen von Fr. 4 799 600 zu genehmigen.

Adligenswil, 5. Oktober 2022

### **Controlling-Kommission Adligenswil**

Andreas Hasler, Präsident      Marion Beeler

Markus Dahinden      Andrea Bucher

Hans Rudolf Jost

## 6. Kontrollbericht Finanzaufsicht Gemeinden

*„Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob das Budget 2022 sowie der Aufgaben- und Finanzplan 2022 – 2025 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar sind und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Sie hat gemäss Bericht vom 10. März 2022 keine Anhaltspunkte festgestellt, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden.“*